

Leser-Reisen: Geburtstagsgala im Ohnsorg-Theater mit Heide Mahler

Eutin (t). Ganz großes Theaterfest in Hamburg: Letztmalig betritt Heidi Mahler die Bretter des legendären Ohnsorg-Theaters in Hamburg, um mit „ihrem“ Publikum zu ihrem 80. Geburtstag fröhlich zu feiern mit dem plattdeutschen Erfolgslustspiel „Tratsch im Treppenhaus“. Zu sehen ist

sie in ihrer stets umjubelten, einmaligen Parade-rolle der Meta Boldt. Die Zusatz-Sonderbusfahrt erfolgt direkt ab Eutin ohne Einsammeltour inklusive Eintrittskarten der guten dritten Kategorie (Höherwertige Karten buchbar!) zum Komplettpreis von nur

69,90 Euro zum Termin am 11. Oktober 2024. Anmeldungen sind ab sofort bei den Reporter-Leser-Reisen in Eutin unter der Telefonnummer 04521-701130 – Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr – oder direkt online auf leserreisen.der-reporter.info möglich.

der reporter

Das Familienwochenblatt für Eutin, Malente und Umgebung

am Wochenende

www.der-reporter.info · Tel. 0 45 21 / 70 11-0

Samstag, 22. Juni 2024

Eutin/Malente Ausgabe Nr. 25 WE

Ort der Stille und des Lebens



Infoveranstaltungen zur Zukunft der Eutiner Schulen – Seite 3

der reporter

Seit zwei Jahren ist Steffen Wiedemann der Verwalter des Eutiner Friedhofs. Seither hat sich viel getan, die Steinkreise sind nur ein Beispiel. Mehr über Veränderungen in der Begräbniskultur, klimagerechte Bepflanzung und Wiedemanns Traum von einem Friedhofspark für alle lesen Sie auf Seite 4.

Foto: Jabs

Kreistag tagt am Dienstag

Eutin (t). Am kommenden Dienstag, 25. Juni, um 16 Uhr findet die nächste öffentliche Sitzung des Ostholsteiner Kreistages im Eutiner Kreishaus, Lübecker Straße 41, statt. Auf der Tagesordnung stehen neben den Tätigkeitsberichten des Beirates für Menschen mit Behinderung und des Gleichstellungsbeirates auch die Festlegung von haushaltspolitischen Schwerpunkten sowie die Erhöhung der Beförderungsentgelte im Taxiverkehr. Die Sitzung wird auch per Livestream ins Internet übertragen, der Link dazu ist auf der Homepage www.kreis-oh.de hinterlegt. Interessierte Einwohnerinnen und Einwohner haben die Möglichkeit, bei der Einwohnerfragestunde Fragen zur Tagesordnung oder zu Selbstverwaltungsaufgaben des Kreises Ostholstein zu stellen.

Die Fragen können auch vorab per E-Mail an einwohnerfragestunde@kreis-oh.de gesendet werden, sie werden jeweils in der Sitzung beantwortet.

besser hören
dank
zuverlässiger
High-Tech-Hörsysteme

z.B. Phonak Fit



und
über **75 Jahren** Erfahrung
*seit 1947 in OH

besser hören **Dr. PISTOR***
Meisterbetrieb **Hörakustik**
Peterstraße 19
Eutin Tel.: 04521/3181

Eutin (aj/t). Weiter geht die Rückschau auf das Eutin vor hundert Jahren, in der Regine Jepp (Büro für Eutiner Stadtgeschichte) Akzente setzt, die zum Weiterdenken und Nachfragen anregen.

Im April 1924 wird der Dawes-Plan entwickelt, ein Finanzierungsplan, der die Reparationszahlungen ausschließlich von der wirtschaftlichen Leistungsfähig-



Werbeanzeige W. Pautke, er unterbietet die Konkurrenz

keit des deutschen Reiches abhängig macht. Er spaltet das Land, denn eine zeitliche Begrenzung sowie eine Gesamthöhe der Reparationen sind nicht festgelegt. Von der Zustimmung macht Frankreich das endgültige Ende der Ruhrbesetzung abhängig. Ferner erhält das Deutsche Reich ausländische Kredite und Investitionen. Obwohl die Entwicklung von der politischen Rechten heftig kritisiert wird, stimmen im August 1924 im Reichstag auch zahlreiche Abgeordnete der DNVP für dessen Annahme. Der Anzeiger informiert die Bevölkerung neutral, obgleich Eutiner Honoratioren dem Dawes-Plan äußerst kritisch gegenüberstehen.

Doch es sind nicht nur die schweren politischen Fragen, die die Bevölkerung bewegen. Im September wird heiß diskutiert, ob die dreißigstündige Probefahrt des weltgrößten Zeppelins „Z.R.3“ das Luftschiff auch über Eutin

führen wird. Enttäuscht muss der Anzeiger wenige Tage später bekanntgeben, dass es – nachdem man Lübeck passiert hat – in Richtung Ostseeküste abgebogen ist.

Die 1923 rasant fortschreitende Inflation hat eine grundlegende Reform der Währung einumgänglich gemacht. Mit der Einrichtung einer Deutschen Rentenbank

hat die Reichsregierung den Grundbesitz von Landwirtschaft, Industrie und Gewerbe mit einer Hypothek von 3,2 Milliarden Rentenmark belastet und zum 15. November 1923 die Rentenmark eingeführt. In den folgenden Monaten ist es gelungen, den Kurs der neuen Währung durch drastische Sparmaßnahmen stabil zu halten. Sie ist jedoch nur als Übergangslösung zur Überwindung der Inflation eingeführt worden. Am 30. August 1924 wird sie im Rahmen des Dawes-Plans von der Reichsmark abgelöst, die durch Gold und wertbeständige Devisen gedeckt ist und die deutsche Währungsstabilität dauerhaft garantieren soll. Menschen fassen wieder Vertrauen in die wirtschaftliche Zukunft, auch der

Eutiner Willi Pautke versucht mit seiner „singenden Säge“ die Konkurrenz zu unterbieten.



Geschäftsstelle des „Konsum“ am Eutiner Markt

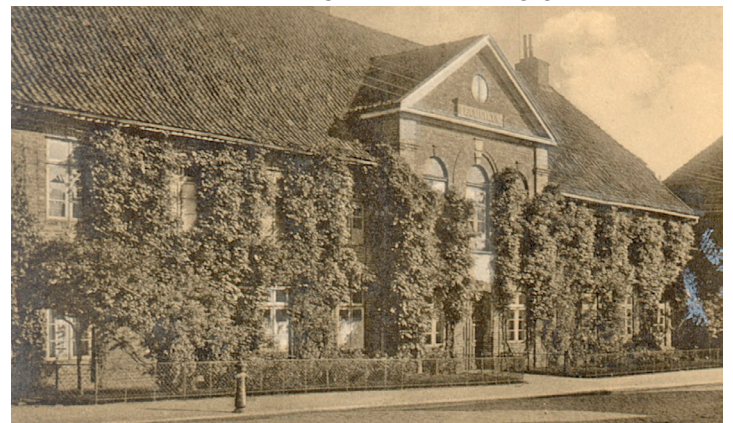
In den Herbst 1924 fällt die Idee des Weltspartags, der auch die unteren Einkommensschichten erreichen will. Insgesamt werden Not und Armut in dieser Zeit öffentlich. Zwei neu gegründete gemeinnützige Wohnungsbau-gesellschaften, „Bauwohl“ und „Bauhütte“, verschreiben sich



W. Pautke mit seiner „singenden Säge“

der Beseitigung der katastrophalen Wohnverhältnisse. Viele Eutinerinnen und Eutiner sind nicht mehr in der Lage, die Kosten einer würdevollen Bestattung aufzubringen. Die Notgemeinschaft „Friede“ und die evangelische „Bruderhilfe“ sind Bestattungs-

bund sorgt sich um Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, Kriegswaisen, Schwerbehinderte, Invaliden und Kleinrentner. Diese benachteiligten Personengruppen treten ins Licht der Öffentlichkeit. Die durch Syndikus Specht bereits im Jahr 1831 gegründete Volkskü-



Die Volksküche ist heutigen Bauamt, früher Technikum, angesiedelt

kassen auf Gegenseitigkeit. Im Anzeiger werden Klappsärge thematisiert, die nach der Bestattung wieder verwendet werden können, ein Vorschlag, den bereits der Arzt Dr. Völckers im Jahr 1816 in der Literarischen Gesellschaft gemacht hat. Der Reichs-

che, die während des Ersten Weltkrieges täglich etwa 600 Essenportionen abgeben hat, wird reaktiviert. Auch der seit 1908 in Eutin ansässige „Konsum“ und die Arbeiterwohlfahrt bemühen sich nach Kräften, das Leid in der Bevölkerung zu lindern.

Seniorenkaffee rund um die Linde

Eutin (t). Die evangelische Kirchengemeinde Eutin lädt am Mittwoch, 26. Juni, von 15 bis 17 Uhr zu einem Nachmittag für Seniorinnen und Senioren ins Gemeindehaus Neudorf, Plöner Straße 61, ein. Dort dreht sich dann alles um den deutschesten aller Bäume – es ist weder die Eiche noch die Buche, sondern die Linde. Elke Schnadt hält einen Vortrag über

die Bedeutung der Linde in Kultur, Kunst und Geschichte. Es gibt außerdem Lieder und Dichtungen rund um die Linde. Kaffee, Kuchen und geselliges Beisammensein gehören selbstverständlich auch dazu. Anmeldungen unter Telefon 04521 8452572 oder 04521-70130 sind erwünscht. Es wird aber niemand weggeschickt, der die Anmeldung vergessen hat.

„Wie geht es weiter mit unseren Schulen?“

Info-Veranstaltung zum geplanten Schulneubau am Kleinen See und Schulsprechstunde mit Bürgermeister Sven Radestock

Eutin (aj). Die Eingangsfrage nach einem schlüssigen baulichen Konzept für die Eutiner Schulen treibt Eutiner Familien seit Jahren um. Viele der Kinder, deren Eltern auf angemessene Bedingungen für Klassen und Lehrkräfte gehofft haben, sind längst keine Schüler*innen mehr. Das Problem steht entsprechend lange auf der Tagesordnung der Eutiner Politik. Verlässliche Lösungen sind bislang nicht in Sicht, obwohl es zwischenzeitlich durchaus vielversprechende An-

sätze gab. Zuletzt waren es die gestrichenen Fördermittel, die die Eutiner Verantwortlichen zwingen, mit deutlich weniger Geld für die Zukunft zu bauen. Dazu hat eine eigens gebildete Arbeitsgruppe („Task Force“) Vorschläge erarbeitet. Die Zustimmung der Eutiner Stadtvertretung fand die Variante, bei der die Gustav-Peters-Schule als Grundschule am Kleinen See neu gebaut wird. Dabei soll der Standort an der Blauen Lehmkuhle wegfallen. In einem solchen Neubaukomplex am See sollen neben der Grundschule auch das Förderzentrum Lernen (Albert-Mahlstedt-Schule) und das Förderzentrum Geistige Entwicklung (Schule Am Papenmoor) untergebracht werden und auch der „Zauberhut“ soll hier unterkommen. Vorgesehen ist zudem, den freiwerdenden Standort an der Blauen Lehmkuhle für die Wilhelm-Wisser-Gemeinschaftsschule zu nutzen, die seit Jahren mit vielen räumlichen Unzulänglichkeiten zu recht kommen muss und dabei mit Inklusion und Integration zunehmend wichtige gesellschaftliche Aufgaben schulert.

Hört man sich derzeit bei Eutiner Eltern um, ist Frustration unverkennbar. Dabei werden als Gründe das wiederholte Aufschieben genannt, viele haben aber auch einfach die Übersicht darüber verloren, was wann mit welchem Geld denn nun wirklich angepackt werden soll und inwiefern ihre Kinder betroffen sein werden: „Gefühl bewegt sich nichts“, schildert eine Mutter ihren Eindruck. Zwar gebe es immer wieder Berichte dazu, wie es



Am Kleinen See soll ein moderner Campus für Grundschule, Ganztagschule und Förderzentren entstehen – genaue Informationen gibt es auf einem zentralen Elternabend und in der Bürgermeistersprechstunde. Foto: Graap

weitergehen könne, das andauernde „könnte, sollte, müsste“ ermüdet offensichtlich viele Familien: „Meine ältere Tochter ist in der dritten Klasse, die jüngere wird in diesem Jahr eingeschult. Mit dem Thema Schulgebäude wurde ich schon konfrontiert, als die Große noch ein Baby war“, erzählt die Grundschul-Mutter und merkt an: „Und ich frage mich jetzt, ob die Kleine von den neuen Plänen wohl noch etwas hat außer Unterricht in Containern und der Frage, wie sie sicher dorthin kommt.“

Fragen, die die Stadt nun beantworten will: Über den aktuellen Stand soll am Donnerstag, 11. Juli, um 18 Uhr in der Sporthalle des Weber-Gymnasiums (Eingang am Stadtgraben) informiert werden. Die Einladung richtet sich an Eltern von Schülerinnen und Schülern der Gustav-Peters-Grundschule, Hauptstelle Blaue Lehmkuhle, der Außenstelle am Kleinen See und der Wilhelm-Wisser-Gemeinschaftsschule. Geplant ist, zunächst bis zirka 19 Uhr über den Standort am Kleinen See zu sprechen, danach soll die Zukunft der Wilhelm-Wisser-Schule zur Sprache kommen.

„Interessierte Eltern können vor Ort Fragen stellen und mit uns diskutieren“, heißt es in der Mitteilung aus dem Rathaus. Anregungen können bereits vorab an die Stadtverwaltung gerichtet werden. Fragen mögen per E-Mail an buergermeister@eutin.de gesendet werden oder man nutzt den Fragenbogen auf der Homepage www.eutin.de

Alle Fragen und Anregungen werden gesammelt und vor Ort

beantwortet. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist ohne Anmeldung möglich.

Schulsprechstunde mit Bürgermeister Sven Radestock

Bürgermeister Sven Radestock wird die Einladung vorab persönlich an den Schulen verteilen und vor Ort auch Fragen und Anregungen aufnehmen. Er ist dafür am Mittwoch, 26. Juni, von 11.45 bis 13.30 Uhr an der Gustav-Peters-Schule, Hauptstelle Blaue Lehmkuhle, im Eingangsbereich anzutreffen. Am Don-

nerstag, 27. Juni, finden Eltern Sven Radestock von 11.45 bis 13.30 Uhr an der Gustav-Peters-Schule am Kleinen See vor der Turnhalle und am Mittwoch, 3. Juli, von 11.45 bis 12.45 Uhr an der Wilhelm-Wisser-Schule im Eingangsbereich. Ein Angebot, das auch die Mutter der künftigen Erst- und Viertklässlerin grundsätzlich positiv bewertet: „Es ist immer gut, miteinander zu reden. Allerdings werde ich nicht kommen können, weil ich zur angebotenen Zeit arbeiten muss.“ Gut, dass es andere Wege gibt, sich an die Verwaltung zu wenden.

Lecker Mittagessen!

für Schulen, Kitas oder Unternehmen

Mittagessen aus DGE-zertifizierter Küche

Lieferung im Umkreis von Eutin



ab 3,80 €
pro Mahlzeit



Werkstatt für angepasste Arbeit Eutin

Siemensstraße 19 · 23701 Eutin
fon 04521 702631
ew-kueche@die-ostholsteiner.de



Die aktuelle Ausgabe jeden Mittwoch auch im Internet.

www.der-reporter.info

Veränderungen annehmen und gestalten

Eutin (aj). Viele Wege führen auf den Friedhof in der Plöner Straße. Und ganz gleich, ob man von der Hospitalstraße kommend unter den alten Bäumen in Richtung Kapelle geht, vorbei an den Gräbern für die Kriegsgefallenen; ob man durch das schwere Metalltor ins Grün eintaucht, entlang der Mauer, wo die verwitterten Grabsteine Namen tragen, die man von Straßenschildern kennt, oder ob man einfach durch das Hauptportal den Friedhof betritt – der Ort umfängt die Besuchenden sofort mit eigenem Zauber. Seit Ende des 18. Jahrhunderts bestattet die Stadt hier ihre Verstorbenen, man kann die jüngere Historie gut entlang der historischen Grabmäler erzählen.

Fest im Hier und Jetzt steht Steffen Wiedemann. Seit April 2022 ist er der Verwalter des Friedhofs und als solcher gestaltet er maßgeblich das aktuelle Kapitel der Friedhofsentwicklung. Was er anpackt, kann sich sehen lassen, denn langes Planen ist Wiedemanns Sache nicht, er ist einer, der anpackt, und sein Team zieht

Die Grabfelder sind markiert, immer wieder legen Wiedemann und seine Leute neue Areale an, allesamt mit thematischem Schwerpunkt. Jüngstes Beispiel sind die Steinkreise: Stimmig arrangierte Natursteine ragen wie ein Grabhügel auf, die Lücken sind bepflanzt, bald wird es üppig grünen und blühen, darum herum ist Platz für Urnengräber. Die ersten Beisetzungen haben schon stattgefunden: „Das hier ist mein Lieblingsplatz“, sagt Steffen Wiedemann. Die Zahl der Erdbestattungen ist seit geraumer Zeit kontinuierlich rückläufig, im letzten Jahr lag ihr Anteil bei nur 14 Prozent. Neuerdings sind auch Re-Erdigungen, eine Art Kompostierung, auf Nachfrage möglich, allerdings rechnet Steffen Wiedemann diesbezüglich nicht mit einer nennenswerten Nachfrage. Bei den Baumbestattungen sieht das anders aus: Einige Menschen ruhen bereits unter dem Ahornbaum, ab Herbst werden fünf bis zehn Bäumen dazukommen. Worin besteht der Unterschied zu den Ruheforsten? „Bei uns gibt es



Neugestaltet: Der Eingangsbereich des Friedhofs hat sich zum Aushängeschild gemauert.



„Ich bin stolz auf unseren Friedhof!“ – Wolf-Dieter Stumpf schaut regelmäßig vorbei.
Fotos: Jabs

voll mit. Neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen in der Plöner Straße und auf dem Neudorfer Friedhof für Grabpflege, Bepflanzung, Ordnung und die Erledigung der Verwaltungsaufgaben. Und sie setzen gemeinsam Projekt für Projekt um.

Der Eingangsbereich ist komplett neu gestaltet, der Zugang zur Kapelle hergerichtet und für Rollator und Rollstuhl kein Hindernis mehr. Schilder weisen den Weg zur Toilette, lange Zeit ein Ärgernis, heute so, wie sie sein soll.

Toiletten und die Bäume sind gut erreichbar“, lautet die Antwort, Augenzwinkern inklusive.

Im Hintergrund rauschen die Blätter der alten Linden. Einen Steinwurf entfernt schlagen junge Obstbäume Wurzeln. Wann immer Wiedemann Totholz aus dem Bestand nehmen muss, pflanzt er klimagerecht und insektenfreundlich nach. Der Nadelholzbestand ist hinfällig – wegen der veränderten klimatischen Bedingungen und aufgrund des Alters, wie Wiedemann erläutert. In den nächs-

ten Jahren werden entsprechend neue Bäume nachrücken müssen. Schon 60 klimaresistente Bäume wie Ebereschen, Traubenkirschen und eben Obstbäume haben die Arbeiter in die Erde gebracht, für weitere 50 ist Förderung beantragt. Ein solches Bewusstsein ist neu auf dem Friedhof: „Wir müssen alle umdenken und das schließt auch die Rasenpflege und die Grabgestaltung mit ein“, legt der Friedhofsverwalter dar. Mit erhobenem Zeigefinger Vorgaben zu machen, liegt ihm fern: „Wir wollen nur Anregungen geben, behutsam Denkanstöße platzieren“, betont er. So mache es ökologisch keinen Sinn, Jahr für Jahr aufs Neue knapp 20.000 Stiefmütterchen, Eisbegonien und Knollenbegonien zu pflanzen. „Die blühen zwar schön, sind aber uninteressant für Insekten“, so Wiedemann und regt an: „Warum pflanzen wir nicht mehr Stauden, um den Friedhof schön und attraktiv für Insekten zu gestalten?“ Und auch ein Rasen Marke Golfplatz ist unter heutigen Gesichtspunkten nicht mehr die erste Wahl: „Immerkurze Rasenflächen sind für die Artenvielfalt eine Katastrophe“, unterstreicht er engagiert. In kleinen, aber wirkungsvollen Schritten schafft er immer wieder den Spagat zwischen einem artenreichen und einem gepflegten Friedhof. Jüngst haben die Gärtner eine Rhododendron-

hecke heruntergeschnitten: Auf den hundert Metern war nicht ein Vogelnest. Wiedemann: „Wir haben da stattdessen Hainbuche gepflanzt!“ Sein Einsatz kommt gut an: Das Miteinander im Team ist prima und wer regelmäßig auf dem Friedhof unterwegs ist, kennt Wiedemann, der sich trotz allzeit voller Vorhabenliste immer die Zeit für einen Plausch nimmt. Gelegentlich schaut Wolf-Dieter Stumpf vorbei. Der Steinmetz, der seine Firma längst an die Tochter übergeben hat, kennt auf dem Friedhof jeden Winkel und ist Mitglied im Friedhofsausschuss. Schon als Kind war er in den langen Grabreihen unterwegs: „Es sieht richtig gut aus hier und ich kann sagen, dass ich wirklich stolz auf unseren Friedhof bin“, meint er nachdrücklich und nimmt auf einer Bank Platz, die es ausreichend gibt. Steffen Wiedemann möchte, dass die Menschen gern auf dem Friedhof sind, auch wenn sich das für manche zunächst wie ein Widerspruch anhören mag. Sein Traum ist ein Parkfriedhof für alle Generationen. Die ersten Schritte sind getan, das Team ist gespannt, ob Eutin mitgeht. Vormerken: Wer mehr über den Friedhof erfahren möchte, ist beim Friedhofsfest am 6. Juli mit Führungen, Musik, einem Nistkastenbau für Kinder und natürlich Kaffee und Kuchen von 11 bis 16 Uhr herzlich willkommen.

Info-Gaming-Treff für Eltern

Einen Abend lang dreht sich in der Süseler Grundschule alles ums „Zocken“

Süsel (jo). „Was genau ist Zocken?“ Mit dieser Frage beschäftigten sich die circa 45 angemeldeten Eltern, Lehrer, Sozialarbeiter und andere Interessierte am 5. Juni. Während des ungefähr drei Stunden langen Kurses zum Thema Gaming (aus dem Englischen „game“ = Spiel), wollten sie einen Einblick in die Welt der Videospiele und gängiger Gaming-Plattformen erhalten. Eine Welt, in die vor allem ihre Kinder oder Schüler in ihrer Freizeit gerne abtauchen. Was genau die Kinder dort spielen oder sich angucken ist, gerade wenn man keinen Bezug zum Thema hat, schwer zu verstehen oder zu kontrollieren. Und viele Spiele bergen für die immer jünger werdenden Gamer einen Gefahr. So beeinflusst

das Gamen in zu jungem Alter die Entwicklung des Gehirns und der Motorik und kann auch zu sozialer Isolation führen. Warum Videospiele trotzdem so einen Reiz haben und fesseln können, erfuhren die Teilnehmer des Gaming-Treffs am eigenen Leib. Denn nach einer Einführung bekamen die Eltern und Co. auch selbst einen Controller in die Hand. In drei Spielrunden mit verschiedenen Arten von Games merkten die Mütter und Väter schnell: Zocken kann auch der „älteren Generation“ Spaß machen.

Vertretungslehrkraft Karoline Klüver und Mutter Katharina Mentz probierten ein Spiel, in dem es um das Spielen von Musikinstrumenten geht. „Es macht schon Spaß, wenn man den richtigen



Obwohl sie lieber mit echten Instrumenten musizieren, gefiel das Musik-Spiel „Trombone Champ“, Katharina Mentz und Karoline Klüver.

Fotos: Albrecht



Voll besetzt: Das Angebot des „Gaming Treffs“ wurde von Lehrern, Eltern und Co. angenommen.

Mediennutzung im Grundschulalter

Eutin (t). Das Familienzentrum in der Freischützstraße 2 lädt am Mittwoch, 3. Juli, von 19 bis 20.30 Uhr zu einem Informationsabend für Eltern mit Kindern im Grundschulalter ein. Thema ist „Mediennutzung im Grundschulalter“.

Um über die Chancen und Herausforderungen der Nutzung von digitalen Medien im Grundschulalter aufzuklären, hat das Projekt „ElternChanceN im Kreis Ostholstein“ der Lebenshilfe Ostholstein e.V. einen Informationsabend für Eltern organisiert. Die kostenlose Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Offenen Kanal Schleswig-Holstein veranstaltet. Gemeinsam mit der Eltern-Medien-Lotsin Joséphine Reimer werden Eltern eingeladen, sich über den Umgang mit digitalen Medien im Alltag ihrer Grundschulkinde zu informieren. Die Veranstaltung bietet Eltern eine

wertvolle Möglichkeit, sich mit anderen Eltern auszutauschen und von einer Expertin Antworten auf drängende Fragen zu erhalten. Dabei geht es unter anderem um Themen wie die Nutzung beliebter Plattformen wie TikTok, Instagram oder WhatsApp sowie auch den Zugang zu Videospiele oder auch Smartphones und Internet im Allgemeinen.

Der Informationsabend findet in den neuen Räumlichkeiten des Familienzentrums Eutin in der Freischützstr.2 in Eutin statt. Für eine bessere Planung wird um eine Anmeldung gebeten. Interessierte Eltern melden sich bitte bei Stefanie Dreller unter Telefon 04521-830 90 88 oder 0171-119 78 42 oder per E-Mail an familienzentrum-eutin@kinderschutzbund-eutin.de an. Mehr Informationen zum Projekt finden sich unter www.lebenshilfe-ostholstein.de.

Schwierigkeitsgrad gefunden hat, aber ich würde lieber ein echtes Instrument spielen“, so Katharina Mentz. Ihr Sohn besucht die erste Klasse der Süseler Grundschule und spielt selbst noch keine Videospiele. „Ich finde es wichtig sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Ich habe Angst, dass mein Kind irgendwann nicht in die reale Welt zurückfindet“, erklärt sie. Die Mutter lernte an dem Abend einiges dazu, besonders überrascht war sie davon, wie groß der Bereich des „E-Sport“ mittlerweile ist. So füllen die E-Sportler riesige Hallen und verdienen eine Menge Geld damit, Videospiele zu spielen.

Leiter und Organisator des Kurses ist Johannes Carstens vom offenen Kanal. Er hat in den letzten 15 Jahren schon circa 1000 Veranstaltungen geleitet und kennt sich im Bereich Gaming genau aus. Er erklärt, dass es schwierig ist, seinen Kindern feste Medienzeiten vorzugeben. Laut Carstens

ist es vor allem wichtig, sich mit den Spielen zu beschäftigen, die das Kind spielt, und im Idealfall den Einstieg in die virtuelle Welt zu begleiten. Außerdem sollte man auf die Altersfreigabe achten und Spiele wie „GTA“, „Call of Duty“ oder „Fortnite“ in jungem Alter zu vermeiden, denn durch Gewaltspiele und Shooter drohen jüngere Kinder abzustumpfen.

Videospiele deshalb nur zu verteufln wäre zu einfach, schließlich sind sie ein Teil der Welt, in der unsere Kinder aufwachsen und haben auch einige positive Seiten. So lernen die Kinder auch beim Gamen, schließen neue Freundschaften und haben eine Menge Spaß. Teilweise setzen auch Grundschulen schon Lernspiele wie „Anton“ ein, um Kindern spielerisch etwas beizubringen. Und sogar Gaming Experte Johannes Carstens spielte bis zur Geburt seiner Kinder gerne Videospiele.



EINHORN-APOTHEKE

Telefon 04528/1001

einhorn-schoenwalde@gmx.de

www.einhorn-schoenwalde.de

Oldenburger Str. 19, 23744 Schönwalde

Wir sind trotz der Straßensperrung in der Eutiner Straße wie gewohnt für Sie da und beliefern Sie mit Medikamenten.

Alles hat seine Zeit

Nach zehn erfolgreichen Jahren sucht Annerose Zimmermann eine Nachfolge für ihre Kaffeerösterei

Eutin (aj). Mittwochmorgen in der Eutiner Kaffeerösterei, es duftet köstlich, jemand sitzt bei einer Tasse Kaffee, eine Kundin holt eine Bestellung ab: „Bald muss ich dann ja einen Großvorrat mitnehmen“, meint sie bedauernd und lächelt dabei verständnisvoll. Kein Zweifel, die Zeichen stehen auf Abschied, seitdem Inhaberin Annerose Zimmermann öffentlich gemacht hat, dass sie ihre Kaffeerösterei in der Königstraßenpassage aufgeben wird und nach einer Nachfolge sucht. Und Abschiede sind selten ohne Schmerz zu haben, vor allem, wenn gut war, was man loslässt. Annerose Zimmer-

mann hat mit der Rösterei ihren ganz persönlichen Traum verwirklicht und die Freude daran mit vielen Menschen geteilt. Jetzt möchte sie mehr Zeit haben, die Familie soll im Fokus stehen: „Es ist mir sehr schwergefallen, aber ich habe das natürlich gründlich überlegt“, sagt sie beim Gespräch. Tochter Frederike spielt mit den Magneten des Notizboards. Wie ihr großer Bruder, der bald eingeschult wird, kennt sie die Kaffeerösterei sehr gut, die Kinder sind gern hier. Und so sind es schöne Erinnerungen, die Annerose Zimmermann mitnimmt in den neuen Lebensabschnitt. Als Schlüsselerlebnis für



Annerose Zimmermann und Tochter Frederike schauen guter Dinge in die Zukunft, in der sie mehr Zeit miteinander haben werden.

Foto: Jabs

Deutsch-Amerikanischer Abend mit Lawrence-Delegation

Eutin (t). Die Stadt Eutin und der Partnerschaftsverein Eutin-Lawrence laden zu einem Abend unter Freunden in die Torhäuser Eutin, Alter Bauhof 9, ein. Am Sonnabend, 29. Juni, ist Gelegenheit für Austausch und Kennenlernen. Der Einlass beginnt um 17.45 Uhr, der Abend startet um 18 Uhr. Nach fünf Jahren „Corona-Pause“ freut man sich in Eutin wieder auf einen Deutsch-Amerikanischen Abend. Begrüßt wird die Delegation aus der Partnerstadt Lawrence mit Schülerinnen und Schüler der High Schools in Lawrence,

deren Gasteltern, Mitglieder des Partnerschaftsvereins sowie Freunde und Förderer der Städtepartnerschaft: „Wer sich für diese besondere transatlantische Verbindung interessiert, ist herzlich eingeladen“, unterstreicht der Vereinsvorsitzende Dr. Stephan Klein. Er nimmt Anmeldungen gern per E-Mail an klein.eutin@t-online.de entgegen.

Für das Büfett fällt ein Unkostenbeitrag von 15 Euro pro Person an, für Kinder von sechs bis 14 Jahren sind 6 Euro zu zahlen. Die Gäste aus den USA sind eingeladen.

ihre Entscheidung nennt sie einen Nachmittag im vergangenen Advent: „Statt mit meinem Sohn Plätzchen zu backen, haben wir Kaffeetüten beklebt.“ Ruhe, Zeit für Unternehmungen, die volle Aufmerksamkeit – das wünscht sie sich für ihre Familie. Und sie handelt mit derselben Klarheit, mit der sie im Oktober 2014 ihren Betrieb eröffnet hat. Einen schönen Ort wollte sie schaffen und ihre Leidenschaft für Kaffee zum Beruf machen. Beides ist gelungen. Die Kaffeerösterei ist nicht wegzudenken aus der Eutiner Genuss-Szene. Was sie aufgebaut hat, will sie nun wei-

tergeben, reichlich Gestaltungsspielraum inklusive. Wer Interesse hat, die Eutiner Kaffeerösterei zu übernehmen und mehr wissen möchte, meldet sich via E-Mail an kontakt@eutiner-kaffeeoesterei.de

Annerose Zimmermann wird die letzten Monate sehr genießen und sie weiß, dass ihr bunter Kund*innenkreis ihr fehlen wird. Welche Menschen kommen in die Kaffeerösterei? „Die netten“, verrät sie gutgelaunt. Und was bleibt nach dem Abschied? Auch da muss sie nicht lange überlegen: „Ich hoffe, weiterhin guter Kaffee für Eutin!“

nordish news
Dein persönliches Nachrichtenportal regional · schnell · aktuell

NACHRICHTEN AUS DER REGION

Wann du willst, wo du willst und vor allem genau das, was du willst.
Übersichtlich, schnell und flexibel!

JETZT ABONNIEREN

Frühstück für „Trauernde in der Mitte des Lebens“

Eutin (t). Das „Frühstück für Trauernde in der Mitte des Lebens“ ist ein Angebot für Trauernde, deren geliebter Mensch viel zu früh in der Mitte des Lebens verstorben ist. Es tut gut, sich mit anderen Menschen in einer ähnlichen Situation auszutauschen und sich verstanden zu fühlen. Im gemeinsamen Gespräch und auch Schweigen kann ein neuer Weg gefunden werden, das eigene Leben zu gestalten. Das Miteinander bietet die Möglichkeit, Kraft und Mut zu schöpfen, Zweifel und Verzweiflung zu benennen und Momente der Freude wieder zu entdecken. Alles Erzählte und Gehörte ist vertraulich und bleibt in dem Raum. So entsteht ein Ge-

fühl des Vertrauens und der Gemeinsamkeit.

Der Sonntag ist für viele Trauernde ein besonders schwerer Tag. Das „Frühstück für Trauernde in der Mitte des Lebens“ findet an jedem ersten Sonntag im Monat von 10 bis 12 Uhr in den Räumen der Eutiner Hospizinitiative in der Albert-Mahlstedt-Straße 20 statt und wird durch erfahrene Trauerbegleiterinnen begleitet. Die Teilnahme ist kostenfrei. Es wird um Anmeldung bis zum jeweils vorausgehenden Donnerstagabend gebeten unter Telefon 04521-401882 (gegebenenfalls Anrufbeantworter). Weitere Informationen gibt es auch auf www.hospizinitiative-eutin.de

Vor-Übung für die Koedukation

Am Voß-Gymnasium gab es von 1967 bis 1976 einen Aufbauzug, in dem Mädchen und Jungen gemeinsam unterrichtet wurden

Eutin (aj). Als Christa Schmölcke 1974 am Johann-Heinrich-Voß-Gymnasium ihr Abitur-Zeugnis entgegennehmen durfte, waren die jungen Frauen ihrer Abschlussklasse durchaus etwas Besonderes an der Lehranstalt, die erst ab 1973 mit der schrittweisen Einführung der Koedukation begann. Koedukation bezeichnet den gemeinsamen Unterricht von Mädchen und Jungen. Während dies an den Volks- und Realschulen bereits mit großer Selbstverständlichkeit praktiziert wurde, brauchten die beiden Eutiner Gymnasien ein wenig mehr Zeit, ehe sie sich zu diesem Schritt durchringen konnten. 1971 sprachen sich Voß-Elternbeirat und Kollegium dafür aus, formulierten aber die Einrichtung von Duschräumen und Toiletten im Turnhallenbereich als Bedingung, so dass es erst zwei Jahre später ernst wurde mit der Aufhebung der Geschlechtertrennung. Dass man an der Voßschule den Anblick junger Frauen in einigen Klassenräumen dennoch bereits kannte, lag am

Aufbaugymnasium, das zu Beginn des Schuljahres 1967/68 an der Schule eingerichtet worden war. Hier sollten Realschülerinnen und -schülern die Möglichkeit eröffnet werden, nach vier Jahren die Abiturprüfungen ablegen zu können. Für Christa Schmölcke, die zuvor den Aufbauzug der Realschule in Hutzfeld besucht hatte, begann 1970 die Voß-Schulzeit. Insgesamt vier Klassen zählte diese „Abteilung“ des Gymnasiums, 36 Jungen und 41 Mädchen lernten dort gemeinsam: „Wir gehörten damit zu den ersten jungen Frauen, das war auch für manche Lehrer gewöhnungsbedürftig“, erinnert sich Christa Schmölcke. Gern sei sie zur Schule gegangen, habe ihren Platz dort bald gefunden: „Außen vor waren wir nicht“, sagt sie. Ihre Familie gab ihr Rückhalt auf dem Weg, das Abiturzeugnis öffnete ihr die Türen der Universität, sie studierte zunächst Theologie, dann Sozialpädagogik in Frankfurt, wo sie lange arbeitete. Mittlerweile ist sie wieder im Norden zu Hause. Die letzte Oberprima des Aufbau-



Am Aufbaugymnasium der Voßschule konnten auch Mädchen das Abitur machen.

Foto: Blanca Albrecht/hfr

gymnasiums legte 1976 die Reifeprüfung ab, der letzte Jahrgang wurde 1974 aufgenommen und ging dann in der Obersekunda der Studienstufe der Voßschule auf. Festgehalten hat dieses Kapitel der Schulgeschichte unter anderem Studiendirektor Dr. Horst-Joachim Seepel.

Für Realschüler*innen etablierte sich am Beruflichen Gymnasium ein neuer Weg zum Abitur und so nennt Seepel die Zeit des Aufbauzuges eine „Episode“. Eine Episo-

de allerdings, von der viel blieb und nachwirkte: Um der Raumnot zu begegnen war angebaut worden, so dass die Voß-Schule fortan sechs zusätzliche Klassenräume zur Verfügung hatte. Und die Schulgemeinschaft, allen voran die Lehrkräfte, waren vorbereitet auf einen gemeinsamen Unterricht von Mädchen und Jungen, der die Grundlage schuf für das Lernen in Vielfalt, das heute an der Voßschule wie an allen Eutiner Schulen selbstverständlich ist.

STOLZ
Das Kaufhaus im Norden

**JETZT NEU IN
SCHARBEUTZ**



LOTTO®

Schleswig-Holstein

Hamburger Ring 20 · 23683 Scharbeutz



kaufhaus-stolz.com

Abenteuer Ruhestand: Vom Reiz des späten Aufbruchs

Autorin Monika Becht macht Mut für eigene Entscheidungen

Ostholstein (aj/t). Sie war immer in Bewegung: Im Rahmen ihrer Arbeit als Veränderung-Coach hat Monika Becht viele Jahre Karriereratgeber mit Geschichten von Menschen veröffentlicht, die reif für den Wechsel waren. Dabei hat sie auch junge Führungskräfte in den Unternehmen in neue Positionen begleitet und den Generationenwechsel in den rheinhessischen und pfälzischen Weinbergen porträtiert. Bechts Passion war und ist es, andere zu ermutigen, neue Schritte zu gehen und eine Vision von dem Leben zu entwickeln, das sie führen wollen. Kein Wunder, dass sie selbst zunächst mit dem „Ruhestand“ wenig anzufangen wusste. Schon die Bezeichnung „Ruhestand“ mag so gar nicht zu der dynamischen Frau passen. Und so richtete sie ihren Blick nun auf sich selbst, stellte sich Fragen, suchte nach einer neuen Richtung. Ein Prozess, der in der Erkenntnis mündete, dass immer etwas Neues beginnen kann: „Warum nicht jetzt? Wann dann? Ich bin frei weiterzuziehen, wo immer es mich hintreibt. Daran hindert mich auch nicht die feste Materie eines Hauses. Alles ist veränderbar.“

Diese Erkenntnis teilt die Wahl-Malenterin in einem Buch mit dem Titel „Danke, ich steh lieber. Mein erstes Jahr im Ruhestand.“ Darin spart Becht, Jahrgang 1953, nichts aus und schildert, was viele kennen, die plötzlich wegen ihres Alters von 100 auf Null herunterbremsen sollen. Ratlos steht sie vor der neuen Phase ihres Lebens: dem Rentnerinnendasein in einer hessischen Mittelstadt. Mit einer gelungenen Mischung aus Tiefsinnigkeit und Selbstironie, heiteren Dialogen mit ihren Leidensgenossinnen begegnet die Autorin der neuen Lebensphase als Best-Ager und überwindet innere Widerstände, erkennt neue Handlungsspielräume. „Danke, ich steh lieber“ ist nicht weniger als eine Reise zu sich selbst. Das Buch beschreibt das Abenteuer des Aufbruchs entlang der zwölf Monate des ersten Jahres im Ruhestand. Und am Ende trifft Monika Becht eine Entscheidung. Das Buch ist ihre erste biografische Erzählung. Ihr gegenwärtiger Schwerpunkt ist die Begleitung von Menschen, die im fortgeschrittenen Alter im Aufbruch sind und ihr Leben neu gestalten wollen. Mehr erfahren Interessierte im Internet auf monikabechtcoaching.de/aktuelle



Monika Becht hat ein kluges und vergnügliches Buch über den Ruhestand geschrieben – stets an ihrer Seite ist Hündin Nelli, die sie auch in den Ruhestand begleitet hat.

Foto: hfr

veröffentlichung. Das Buch ist in der Buchhandlung Hoffmann in Eutin zu haben und kann au-

ßerdem bei Amazon, Thalia und BoD bestellt werden, auch als E-Book.

Digitale Frauenpower in Ostholstein

Ostholstein (t). Im Rahmen des Aktionsprogramms „Mehr Frauen in die Kommunalpolitik!“ lädt der Kreis Ostholstein aufgrund der hohen Nachfrage zu einem weiteren Kurs in Sachen „Digitale Frauenpower“ ein. Der Online-Mini-Workshop richtet sich an Frauen, die im kommunalpolitischen Kontext aktiv sind oder es werden wollen. In dem interaktiven Workshop stellen sich die Teilnehmerinnen gemeinsam der Frage: Wie kann man als politisch aktive Frauen von Social Media

profitieren und sich gleichzeitig vor Hate Speech und Formen digitaler Gewalt schützen? Ziel des Kurses ist es, Handlungsstrategien zu entwickeln und sich im geschützten virtuellen Raum auszutauschen. Es ist auch eine Gelegenheit, sich zu vernetzen und voneinander zu lernen.

Der Workshop findet am Sonnabend, 29. Juni, von 10 bis 12 Uhr statt. Der Zugangslink wird nach der Anmeldung – bitte per E-Mail an a.boos@kreis-oh.de – versendet.

Friedenscafé im „Ökohaus“

Eutin (t). Der Friedenskreis Eutin lädt ein, in einem Friedenscafé im „Ökohaus“ in der Plöner Straße, Ecke Albert-Mahlstedt-Straße in Eutin am Sonnabend, 29. Juni, um 13 Uhr bei fair gehandeltem Kaffee oder Tee ins Gespräch zu

kommen. Alle sind willkommen, die sich über Ängste vor Krieg, über die Militarisierung der Gesellschaft und über ihre Wünsche, Hoffnungen, Träume und Vorstellungen für eine friedvollere Zukunft austauschen wollen.

Fünf-Seen-Fahrt mit Gruppe 60+

Eutin (t). „Warum in die Ferne schweifen, sieh das Gute liegt so nah!“ – die Gruppe 60+ der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Eutin fährt am Mittwoch, 26. Juni, nach Bad Malente-Gremsmühlen und be-

steigt das Schiff zur Fünf-Seen-Fahrt nach Fegetasche (Plön) um 15 Uhr. Die Fahrt hin und zurück kostet 12 Euro. Die Gruppe startet am Bahnhof Eutin Gleis 1 (Treffen um 14.20 Uhr) und ist um 17 Uhr zurück in Malente. Falls jemand mit dem eigenen PKW nach Malente fahren will: Treffen ist um 14.45 Uhr am Anlieger. „Neue Teilnehmer*innen sind uns willkommen und wir freuen uns“, lädt Organisatorin Inge Buck ein. Anmeldungen nimmt sie unter Telefon 04521-2889 bis zum 24. Juni entgegen.

Ein Hoch aufs Hochbeet

Sarau (t). Die „Schatzkisten“-Kinder aus Sarau freuen sich über ein neu angelegtes Gemüsebeet mit vielen gesunden Leckereien. Als Höhepunkt des Kindergarten-Jahres-Themas „Gesunde Ernährung“ ermöglichte die Edeka-Stiftung ein neues Hochbeet, welches jährlich von einem Team aus dem Edeka-Markt in Hutzfeld neu bepflanzt wird.

Das Angebot „Gemüsebeete für Kids“ gibt es seit über 15 Jahren. Es ermöglicht Kindertagesstätten mit den Kindern verschiedene Gemüsesorten anzubauen, das Wachstum des Gemüses zu beobachten, zu ernten und dann natürlich das angebaute Gemüse auch zu probieren.

In der vergangenen Woche war es nun so weit, große und kleine fleißige Hände bauten das Beet auf, füllten es mit Pflanzerde und bestückten es mit Kohlrabi,

Salat, roter Bete und vielem anderen, schmackhaften Gemüse. Das Team erklärte den Kindern die verschiedenen Gemüsesorten, begutachtete die Pflanzen und erläuterte den Kindern, warum zum Beispiel das Gemüse Wurzeln und Blätter hat.

„Mein Lieblingsgemüse ist auch dabei“ erkannte Ben und zeigte auf eine Gurkenpflanze, die er anschließend selbst in das Beet einpflanzen durfte.

„Aber was benötigt eine Pflanze alles zum Wachsen, damit

man sie auch ernten und essen kann?“ lautete die letzte Frage



Die Schatzkistenkinder aus Sarau freuen sich über ein neu angelegtes Gemüsebeet mit vielen gesunden Leckereien.

Foto: hfr

-Anzeige-

Gehörschutz für die HSG Holsteinische Schweiz

Eutin/Malente (t). Die HSG Holsteinische Schweiz hat kürzlich eine großzügige Spende von der Hörmanufaktur erhalten. Das Unternehmen übergab der Handballspielgemeinschaft eine hochwertige Ausstattung an Gehörschutz, um die Ohren der Kinder, insbesondere bei den jubelstarken Heimspielen der 1. Herren zu schützen.

Die Hörmanufaktur, bekannt für ihre maßgeschneiderten Hörlösungen, setzt sich aktiv für den Schutz des Gehörs ein. „Wir freuen uns, die HSG Holsteinische Schweiz zu unterstützen und gleichzeitig ein Bewusstsein für die Wichtigkeit des Gehörschutzes zu schaffen,“ sagte Sarah



Strahlende Gesichter gab es bei der Übergabe des Profi-Gehörschutzes.

Foto: hfr

Kedzior, Filialleitung in Eutin, bei der Übergabe.

Die Gehörschutzgeräte sind speziell dafür konzipiert, laute Ge-

räusche zu dämpfen, um so das junge Gehör effektiv zu schützen. Dies ist besonders in lauten Sporthallen von Vorteil.

Die HSG Holsteinische Schweiz bedankte sich herzlich für die Spende. „Diese Unterstützung ist für uns von großem Wert, da sie die Gesundheit unserer kleinsten Fans schützt. Daher geben wir diese gratis bei unseren Spielen am Einlass aus“, erklärte Tim Predel, Ansprechpartner für das Sponsoring der HSG. Die Übergabe der Gehörschutzgeräte ist Teil einer größeren Initiative der Hörmanufaktur, um das

Bewusstsein für Hörgesundheit zu fördern und die Gemeinschaft durch präventive Maßnahmen zu unterstützen.

an diesem ereignisreichen Vormittag. Ein Beet mit Erde ist nun vorhanden, die Sonne scheint. Doch ohne Wasser kann auch die schönste Pflanze nicht wachsen!

Mit kleinen, mitgebrachten Gießkannen durften die Kinder zum Abschluss ihr Gemüse wässern, damit es jetzt richtig schön wachsen kann und in den nächsten Wochen zum Freitagfrühstück auf den Tisch kommt. Die Reise zum Thema „Gesunde Ernährung“ ist aber noch lange nicht zu Ende. Das nächste Ziel ist es, das „Gesund-und-Lecker-Land“ zu entdecken.

Die neue Ernte ist da!

Für Sie mittwochs und samstags auf dem Eutiner Wochenmarkt und bei uns auf dem Hof!

HASSENDORFER KARTOFFELN

www.hassendorfer-kartoffeln.de

Familie Schumacher
Dorfstraße 27
23715 Hassendorf
Tel. 04527 228

Anmeldung zum Kinder-Konfi in Eutin

Eutin (t). Die Kirchengemeinde Eutin lädt alle Kinder, die nach den Sommerferien die 4. Klasse besuchen werden beziehungsweise bis Juni 2025 das zehnte Lebensjahr vollendet haben, zum Kinder-Konfi ein. Auch Kinder, die nicht getauft sind, können gerne am Kinder-Konfi teilnehmen. Diese besondere Form des Konfirmandenunterrichts ist

zweigeteilt. Das Kinder-Konfi-Jahr beginnt nach den Sommerferien und endet mit dem Ende des Schuljahrs im Sommer 2025. Das zweite Konfirmandenjahr findet dann ein Jahr vor der Konfirmation statt; meist in der achten Klasse und endet mit der Konfirmation. Anmeldeformulare gibt es im Internet unter www.kirche-eutin.de oder im Kirchenbüro.

Dort können die Anmeldungen auch abgegeben werden, nach Möglichkeit bis zum Beginn der Sommerferien.

Für Rückfragen und weitere Informationen melden sich Interessierte gerne bei Pastor Stefan Grützmacher unter Telefon 04521-8452572 oder bei Pastorin Maren Löffelmacher unter Telefon 04521-3844.

Erstes Tunnelement der Beltquerung eingeweiht

Ostholstein (t). Am 17. Juni wurde das erste Tunnelement der Festen Fehmarnbeltquerung in Dänemark von König Frederik X. eingeweiht. Der Kreis Ostholstein wurde bei diesem Meilenstein



Die Tunnelemente, die in der Ostsee versenkt werden, haben gigantische Ausmaße.

von Landrat Timo Gaarz sowie der Kreispräsidentin Petra Kirner vertreten. Noch in diesem Sommer soll das Tunnelement in den Fehmarnbelt abgesenkt werden. „Das Ausmaß der Röhren und die

Produktionsgeschwindigkeit – das schlägt einem die Sprache“, staunte die Kreispräsidentin. Insgesamt werden 79 Tunnelemente mit je 217 Metern Länge und einem Gewicht von 73.000 Tonnen gefertigt, die im Anschluss durch den stark befahrenen Fehmarnbelt transportiert und im Meer abgesenkt werden. „Die Feste Fehmarnbeltquerung ist eine große Chance für den



Waren bei der Einweihung des Tunnelementes dabei (v.l.): Fehmarns Bürgermeister Jörg Weber, Kreispräsidentin Petra Kirner und Landrat Timo Gaarz. Fotos: hfr

Kreis Ostholstein und die gesamte Region. Sei es in Bezug auf den grenzüberschreitenden Nahverkehr auf der Schiene oder den grenzüberschreitenden Arbeitsmarkt. Dennoch gilt es weiterhin, die berechtigten Forderungen der Menschen in unserer Region beim Bau der Beltquerung deutlich zu machen und einzufordern“, sagte Landrat Timo Gaarz.

Gewerbetreibende stellen sich bereits auf die schnellere Verbindung ein: Erste Unternehmens-

ansiedlungen sind bereits in Ostholstein zu verzeichnen. Die Firmen sehen in der Festen Fehmarnbeltquerung einen Standortvorteil und wollen von hier aus auch den skandinavischen Markt bedienen. „Für all diese Entwicklungen ist die Fertigstellung des ersten Tunnelements ein wichtiges Signal. Es zeigt, dass die neue Verbindung auf einem guten Weg ist und Element für Element – im wahrsten Sinne des Wortes – näher rückt“, so der Landrat weiter.

Workshop für die Generation 50plus

Ostholstein (t). Sie sind jetzt über 50 Jahre, haben viele Erfahrungen im Berufsleben gesammelt und möchten sich verändern? Doch Sie wissen nicht so recht, welche Möglichkeiten sich Ihnen bieten und wie Sie sich informieren können? Das Team Berufsberatung im Erwerbsleben der Arbeitsagentur Lübeck bietet in einem Work-

shop am Mittwoch, 3. Juli, wichtige Tipps und zeigt Unterstützungsmöglichkeiten auf. Die kostenfreie Veranstaltung findet von 18 bis 19.30 Uhr in der VHS Lübeck, Falkenplatz 10, statt. Die Anmeldung sind unter Telefon 0451-1224021 oder per E-Mail an vhs@luebeck.de unter Angabe der Kursnummer 508-710 möglich.

Leserbrief

...zu „Kein Rassismus an unserer Schule!“

(reporter vom 8. Juni 2024)

Über Demokratie lässt sich trefflich streiten. Ist damit die attische Demokratie im Athen des 4. Jh. v. Chr. unter Perikles gemeint oder die von Linken, Grünen und der UNION 2006 mit dem „Antidiskriminierungsgesetz“ durchgesetzte „verbesserte“ Verfassung unseres Landes? Das von der SPD und den Grünen eingebrachte Antidiskriminierungsgesetz wurde damals jedenfalls als „Meilenstein“ einer sich verändernden Demokratie bezeichnet.

Viele Menschen scheinen zu glauben, dass in einer Demokratie (fast) alles möglich und erlaubt sei und jeder sein Leben so gestalten könne, wie er wolle, so lange es keinem anderen schade und „nicht gegen die verfassungsmäßige Ordnung oder das Sittengesetz verstößt“ (Art. 2 GG).

Umso erstaunlicher ist, dass auch geglaubt wird, heute seien u.a. bestimmte Worte oder politische Ansichten nicht mehr erlaubt – trotz Meinungsfreiheit (Art. 5 GG). Dagegen oft leichtfertig gebrauchte Worte wie „Rassist“ oder

„Nazi“ – auch als Schimpfworte – zulässig seien.

Auch in Eutin scheint es ein Wort zu geben, das man nicht einmal mehr aussprechen darf. Peter Hahne hat das in seinen aktuellen Büchern – so u.a. „Seid ihr noch ganz bei Trost!“ – deutlich kritisiert.

Um welches Wort es sich genau handelt, wird allerdings im „reporter“ vom 8.6. bis heute verschwiegen. Helge Nickel, der Veranstalter des Baltic Blues Festivals, gebrauchte es jedenfalls viermal (!) bei einem „Workshop“ im Weber-Gymnasium! Zwei „betroffene“ Schülerinnen vertrauten sich daraufhin ihrem Schulleiter Eggers an, der dann umgehend eine Anzeige bei der Polizei erstattete.

Bleibt zum Schluss die Frage nach diesem geheimnisvollen Wort von Helge Nickel und was aus der Anzeige geworden ist. Ein Schildbürgerstreich? Oder doch etwas Ernstes, das unsere Demokratie gefährdet?

Herbert Nowitzky, Eutin

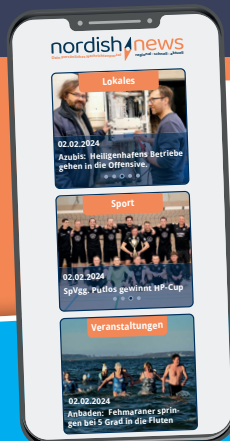
nordish news
Dein persönliches Nachrichtenportal regional · schnell · aktuell

WORKSHOP

SIE MÖCHTEN WISSEN

wie man sich anmeldet oder wie man die Nachrichten-Kacheln individuell einstellt?

Wir zeigen wie es geht.



Mit unserem **WORKSHOP** bieten wir eine kostenlose Einführung in die Bedienung des neuen Nachrichtenportals.

JETZT ANMELDEN!

TELEFON 04521 - 70 11 0
INFO@NORDISH.NEWS

Eutiner DLRG sichert den Rosenstadt-Triathlon ab

Eutin (t). Der Rosenstadt-Triathlon ist nicht nur ein sportlicher Höhepunkt, sondern auch das größte Event und der am umfangreichsten zu organisierende Einsatz der DLRG Eutin. Seit vielen Jahren engagieren sich die Rettungsschwimmer und das Einsatzteam der DLRG Eutin ehrenamtlich, um eine Veranstaltung in dieser Größenordnung zu ermöglichen. Um die Rettungsschwimmer auf den SUPs und Rettungsbrettern einzuweisen und die aktive Rettung zu üben, bekamen alle Rettungsschwimmer vorab ein exklusives Training, welches nur dem Triathlon galt.

Neben dem Triathlon selbst gilt bereits die Zeit von Freitag bis Montag als Einsatzvor- und nachbereitungszeit. Es muss der Ponton aus Rendsburg abgeholt und aufgebaut werden, die Rettungsmaterialien und Boote müssen geprüft und gepackt werden, damit sie pünktlich zum Einsatzbeginn um 6 Uhr am Triathlontag zur Verfügung stehen. Zu Beginn heißt es als morgendliche Routine die Bojen zu setzen. Hierzu stellt jedes Jahr der Ostholsteiner Segelverein Eutin die Regattatonnen zur Verfügung. Das



Auf diese Truppe ist Verlass: Die DLRG Eutin sichert den Rosenstadt-Triathlon ab.

können, ohne diese zu verletzen oder in ihrem Wettkampf zu stören. Sollte jedoch eine Hilfeleistung notwendig sein, so sind sie direkt da und stehen sofort

diesem Jahr sind einige erschöpfte Schwimmer an Land gebracht worden. Hier gab es glücklicherweise keine ernsthaften Verletzungen, sodass keine weiteren Einsatzkräfte angefordert werden mussten.

„Es ist jedes Jahr ein enorm großer organisatorischer Aufwand, sowie eine große Verantwortung für die Schwimmer. Die DLRG Eutin leistet jedes Jahr bei diesem Einsatz großes und ich bin sehr

stolz, ein so gut ausgebildetes und zuverlässiges Team an meiner Seite zu haben“, berichtet Vorsitzender Rudi Gosch.

Der Triathlon war für die DLRG Eutin der Saisonstart. Es sind noch einige weitere Einsätze geplant, im oder auf dem Wasser, sowie im Erste Hilfe und Sanitätsbereich hat, stellt gern frühzeitig eine Anfrage per E-Mail an info@eutin.dlrg.de



Das Bojensetzen gehört zu den ersten Aufgaben des Wettkampftages.

Fotos: hfr

Team an Land baut das Zelt auf und stellt damit die Einsatzzentrale in Dienst.

Es werden jedes Jahr erneut viele Mitglieder angesprochen und auch Vertreter der befreundeten Feuerwehr aus Neustadt in Holstein freuen sich jedes Jahr darauf bei diesem Einsatz mitzuwirken. In diesem Jahr hatte die DLRG Eutin rund 30 Helfende und Rettungsschwimmer im Einsatz.

Auf dem Wasser wurden die zwölf Rettungsbretter sowie Rettungs-SUPs eingesetzt, sowie die beiden Rettungsboote. Der große Vorteil der Rettungsbretter und SUPs ist, dass diese sehr dicht an die Schwimmer heran paddeln

hilfsbereit zur Verfügung. Anschließend erfolgt eine Übergabe an die Boote, die den Transport Richtung Land vornehmen.

Weiteres Personal war auch in diesem Jahr wieder im Sanitätsdienst an der Wasserkante im Einsatz. Hier wurden verletzte und oder erschöpfte Schwimmer übernommen und es fand eine Erstversorgung statt. Auch das Orga-Team der DLRG Eutin befand sich an Land und koordinierte den Einsatz. Insbesondere bei Notfällen ist es von großer Bedeutung über Funk vorab alles Notwendige zu erfahren, um an Land eine optimale Verletztenübergabe zu ermöglichen. In

Basketballspielerinnen für ein neues Damenteam gesucht

Ostholstein (t). Die Basketballspielgemeinschaft Ostholstein sucht für die neue Saison im Trainings- und Punktspielbetrieb Mitspielerinnen ab 16 Jahre. Es wird ein bis zweimal pro Woche in Eutin in der Sporthalle Weberschule trainiert. Die aktuelle Trainingszeit ist zunächst immer donnerstags von 18 bis 19.30 Uhr.

Der Spaß an der Bewegung und die Gemeinschaft sollen im Vordergrund stehen. Bei Interesse gibt es weitere Infos unter Telefon 0176-52188007.

Foto: hfr

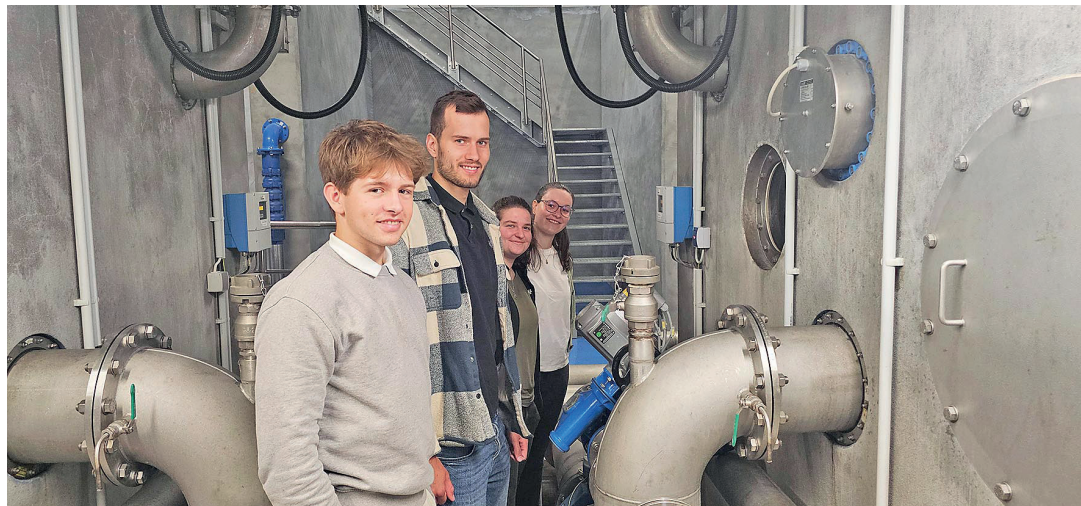


Zukunftsprojekt: Klimaneutrale Wasserversorgung

Gemeindewerke Malente treiben Forschung mit Hochschul-Unterstützung voran

Malente (t). Unterstützung für das Projekt einer klimaneutralen Wasserversorgung erhalten die Gemeindewerke Malente jetzt von der Hochschule Flensburg. Ein Team von Professor Claus Hartmann (Projektmanagement im Studiengang Energiewissenschaften) untersucht in den kommenden Wochen im Rahmen einer Projektarbeit die rechtlichen, wirtschaftlichen und technischen Randbedingungen, um das Zukunftsprojekt der Gemeindewerke optimal aufzustellen. Vier Studenten der Hochschule werden im Sommer an der Projektarbeit arbeiten und dann die Ergebnisse vorstellen.

„Wir freuen uns riesig, dass das Thema eine wissenschaftliche Aufmerksamkeit erfährt“, freut sich Bürgermeister Heiko Godow. Mario Lüdemann, Geschäftsführer der Gemeindewerke, hat das Thema in einer Videoschleife vorgestellt: „Professor Hartmann hat sofort zugeschlagen und das Thema intern vergeben.“ Hartmann selbst nannte die Begegnung mit Lüdemann und dem Projekt klimaneutraler Wasserversorgung „inspirierend“. Sechs Unternehmen aus der Energiewirtschaft hatten Projekte zur Verfügung gestellt, aus denen die Studierenden wählen konnten. Von Netzoptimierung über Optimierung von PV-Anlagen bis hin zu klimaneutraler Wasserversorgung und öffentlichkeitswirksamer Wärmewende war alles dabei. „Eine Vielfalt an Themen, die nicht nur die Projektmanagement-Kompetenzen unserer Studierenden herausfor-



Die Zukunft im Blick haben die Studentinnen Birte Johannsen und Kerstin Liebnau, GWM-Geschäftsführer Mario Lüdemann, die Studenten Tjorben Heckel und Tim Render und Bürgermeister Heiko Godow.

Foto: hfr

dern werden, sondern auch Einblicke in verschiedene Bereiche der Energiewirtschaft bieten“, so Hartmann.

Die Studenten werden in Kürze damit beginnen, alle erforderlichen Komponenten (Elektrik, PV-Anlagen, Windrad, Wasserwerkstechnik) unter die Lupe zu nehmen. Sie werden Markterkundung betreiben, Wirtschaftlichkeitsberechnungen anstellen und die bestmögliche Konfiguration der Komponenten vorschlagen.

Geplant ist, dass die Gemeindewerke am Standort des Wasserwerkes Benz mit PV-Anlage und Mini-Windrad die erforderliche Elektrizitätsleistung von 250 Kilowatt, die für den Betrieb des Wasserwerks notwendig ist, selbst erzeugen. Das vorgesehene Miniwindrad soll nur 50 Me-

ter hoch sein und hat den Vorteil, genau passend für den angestrebten Zweck zu sein. Außerdem ist es genehmigungsrechtlich leichter zu handhaben als die allseits bekannten Großwindanlagen mit Masthöhen um die 100 Meter.

Die Planung ist inzwischen relativ weit: Ein Vorbescheid wurde bereits im Februar 2020 positiv beschieden. Gutachten für Schattenwurf und Geräuschkentwicklung liegen ebenfalls vor.

Ein Dorf macht Flohmarkt 6.0

Nüchel (t). Wenn in den nächsten Wochen die Nücheler Gärten und Terrassen auch bei strahlendem Sommerwetter hier und da leer bleiben, könnte das daran liegen, dass in Kellern, auf Dachböden und Speichern eifrig aussortiert wird: Denn am 11. August geht der beliebte Dorfflohmarkt in die sechste Runde und wer mit einem tollen Stand glänzen und ein bisschen Luft in den Regalen schaffen möchte, sollte nicht allzu mit den Vorbereitungen warten. Alle Nücheler, die teilnehmen möchten, sind aufgerufen, ihre Stände und gegebenenfalls Speisen und Getränke bis 20. Juli anzumelden. Für Fremdanmeldungen ist wie immer bedingt Platz. An-



Bummeln in schönster Ostholsteiner Landschaft – das ist der Flohmarkt in Nüchel.

Foto: hfr

meldungen nimmt Andrea Hinz unter Telefon 04523-2021954 entgegen.

Öffnungszeit des Standesamtes

Malente (t). Aus personellen Gründen können derzeit die üblichen Öffnungszeiten für das Malenter Standesamt nicht vollumfänglich gewährleistet werden. Es wird deshalb empfohlen,

für Anliegen das Standesamt betreffend – wie etwa Vaterschaftsanerkennung, Anmeldung zur Eheschließung oder Kirchenaustritt – bis einschließlich zum 9. Juli einen Termin unter Telefon 04523-992020 zu vereinbaren.

Praxis Dr. Hallebach

Bad Malente – Wilhelminenstraße 8

**Urlaub
vom 1.7.2024
bis 19.07.2024**

Mo. / Mi. / Fr. 10 - 12 Uhr
Rezeptausgabe möglich

Waldbaden mit Hilke Clausen

Malente (t). Am Mittwoch, 3. Juli, können Entspannungssuchende und Naturfreunde mit der Waldbademeisterin Hilke Clausen in den Wäldern von

Malente Energie tanken. Die Waldbade-Führung startet um 15 Uhr am Forstweg und dauert rund zweieinhalb Stunden. Pro Person kostet die Führung

12 Euro, ermäßigt mit Ostseecard 9 Euro. Die Tickets sind in der Tourist-Information Malente, Bahnhofstraße 3, erhältlich.

Berufsberatung informiert auf der „vocatium Lübeck“

Ostholstein (t). Feuerwehrmann, Fotomodell – Kinder können die Frage nach dem Traumberuf oft ganz schnell beantworten. Aber wenn die Schulzeit sich dem Ende neigt, dann ist die spontane Antwort meist nicht so schnell zur Hand. „Nur wer sich umfassend und frühzeitig informiert, kann eine gute Berufsentscheidung treffen. Unser Ausbildungs- und Studienmarkt bietet tolle Möglichkeiten. Die Berufsberatung unterstützt da-

bei“, sagt Markus Dusch, Chef der Agentur für Arbeit Lübeck. Auf der „vocatium Lübeck 2024“ zum Beispiel können Jugendliche am Stand der Arbeitsagentur Berufsfragen klären, die Bewerbungsmappe checken lassen und mit VR-Brillen besondere Einblicke in über 100 verschiedene Ausbildungsberufe erhalten. Im Workshop am 26. Juni um 13 Uhr erfahren Jugendliche von Berufsberater Thomas Bornhöft, wie die AzubiWelt-App sie bei

der digitalen Ausbildungssuche unterstützen kann. Die Messe in der Musik- und Kongresshalle,

Willy-Brandt-Allee 10, ist am 25. und 26. Juni von 8.30 bis 15 Uhr geöffnet.

Kommunalpolitik tagt in Süsel

Süsel (t). Die nächste öffentliche Sitzung der Süseler Gemeindevertretung findet am Donnerstag, 27. Juni, um 18 Uhr im Schützenhaus Bujendorf, Dorfstraße 28, statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Fest-

legung eines Standortes für die Feuerwehren Bujendorf und Gömnitz, die Zukunft des Feuerwehrgerätehauses Zarnekau und die Festlegung des Standorts für zwei Chalets zur Unterbringung von Geflüchteten.



Qualitätsgebrauchtwagen aus der Region

Alle Fahrzeuge TÜV-geprüft – zum Teil mit Garantie • Finanzierung • Inzahlungnahme

Citröen



C3 Aircross, EZ 12/17, 81 kW, 81.920 km, satin steel gray, Klimaanlage., Sitzhgz., Soundsys., Verkehrszeichenerk., Spurhalteass., BT, MFL, ZV, NSW, FSA, Lichtsensor, PDC hinten, Lederlenkrad, Tempomat, Geschwindigkeitsbegrenzer
12.780,- OHLA-Automobile GmbH

Fiat



500e Icon, EZ 12/22, 87 kW, 10.500 km, arktisweiss, Abstandstempom., dig. Display, Kamera, Klimaanlage., Navi, Sitzhgz., Soundsystem, Verkehrszeichenerk.
22.980,- OHLA-Automobile GmbH

500e Icon, EZ 12/22, 87 kW, 9.500 km, ozean-grün, automatik, Navi, Klimaanlage., Soundsys., Verkehrszeichenerk., Ambiente licht, Spurhalteass., BT, Notbremsass., MFL, LMF, ZV, NSW, FSA, Lichtsensor, PDC v. + h., Rückfahrkamera, Lederlenkrad
23.980,- OHLA-Automobile GmbH

Jeep



Cherokee Longitude 2.2, EZ 08/20, 143 kW, 87 tkm, billet silver met. clear coat, Navi, AHK abnehmbar, 2-Zonen-Klimaauto., beheizbare Frontscheibe, Soundsys., ambiente Licht, SHA, Totwinkelass., ZV, BT, MFL, el. Sitzeinstellung, LMF
21.980,- OHLA-Automobile GmbH

Kia



Sportage 1,6 CRDi Mild Hybrid Vision, EZ 06/21, 100 kW, 31.984 km, pentametal met., Navi, Fernlichtass., 2-Zonen-Klimaauto., Allrad, SHZ, beheizbares Lenkrad, Soundsys., SHA, BT, Notbremsass., MFL, LMF, NSW, Freisprechanl.
25.980,- OHLA-Automobile GmbH

Opel



Mokka X Color Innovation 1.4i Turbo, EZ 09/18, 103 kW, 70.882 km, argonsilber, 17" LM-Allwetterreifen, AGR-Sitze vo., el. FH, el. SD, Fernlichtass., Geschwindigkeitsregler, Klimaanlage., Lederlenkrad u. -hgz., Navi 900 IntelliLink m. Bluetooth + USB, NSW, Parkpilot vo. + hi., Premium Paket, Regensensor, Rückfahrk., Sitzhgz. vo.
13.850,- AH Estorff

Mokka X 4x4 1.6D, EZ 11/18, 100kW, 60.789km, onyxschwarz, AGR-Fahrsitz, PDC v. + h., Klimaanlage., SHZ, Radio 4.0 IntelliLink, beheizb. Leder-MFL, LED-Tagfahrlicht, NSW, Tempomat, Alarmanlage, Solar Refl.-Windschutzscheibe
MwSt. ausweisbar! **16.450,-** AH Estorff

Crossland X 2020 1.2 Turbo Automatik, EZ 03/21, 96 kW, 65.101 km, mondsteingrau, AHK, BC, autom. Parkassis., Außensp. el. anklappb., Geschwindigkeitsregl., Klima, LED Kurvenlicht & Rückl., LM- Allwetterreifen, Navi 5.0 IntelliLink, Regensensor, Vordersitze + Lenkrad beheizb., 180 Grad Panorama Rückfahrkam., Verkehrsschilderk., Toter-Winkel-Warner **17.250,-** AH Estorff

Grandland X 1.2 Turbo, EZ 07/20, 96 kW, 41.873 km, rubinrot, AHK abnehmbar, LMF, Rückfahrkamera, beheiz. Frontscheibe, Verkehrsschilderk., PDC v. + h., beheiz. Ledersportlenkrad, SHZ, Klimaanlage., Radio 4.0 IntelliLink, Tempomat, NSW, Regensens.
MwSt. Ausweisbar! **17.250,-** AH Estorff

Astra K ST Business Elegance 1.5D Automatik, EZ 11/21, 90kW, 50.936km, onyxschwarz, AGR-Sitze, Rückfahrkamera, Keyless Go, LM-Räder, PDC v. + h., Verkehrsschilderk., Klimaanlage., SHZ, beheizb. Ledersportlenkrad, Multi Media Navi Pro, LED-Tagfahrlicht, SHA, Tempomat, Regensensor
MwSt. ausweisbar! **17.950,-** AH Estorff

Crossland Elegance 1.2 Turbo, EZ 05/23, 81 kW, 4.140 km, nauticblau, Rückfahrkamera, PDC v. + h., SHZ, Lederlenkrad, Klimaanlage., MFL, Tempomat, Regensensor, LMF, autom. Abblendlicht mit Tunnelerlk.
MwSt. ausweisbar! **19.450,-** AH Estorff

Corsa-E F Ultimate Automatik, EZ 05/21, 19.716 km, 100 kW, diamantschwarz, LMF; Matrix-LED Scheinwerfer, Massagesitz, SHZ, beheizbares Ledersportlenkrad, MFL, Klimaanlage., Multimedia Navi Pro, Tempomat, PDC hinten
MwSt. ausweisbar! **19.450,-** AH Estorff

Corsa-E F Ultimate Automatik, EZ 06/21,

Opel



24.427 km, 100 kW, tiefquarz grau, aut. Abblendl. m. Tunnelerlk., beheizb. Ledersportlenkr., Geschwindigkeitsregl., Frontkollisions- & Müdigkeitssw., Klimaanlage., LED-Tagfahr. & Matrix Schweinw., Multimedia Navi Pro, Parkpilot hi., Regensensor, Sitzhgz., Spurhalteass. MwSt. ausweisbar **19.950,-** AH Estorff

Corsa-E F Ultimate Automatik, EZ 06/21, 28.173 km, 100 kW, chili rot, beheizb. Ledersportlenk., Frontkollisions- & Müdigkeitssw., Geschwindigkeitsregl., LED Rückl. & Matrix Schweinw. & LM-Felgen, Klimaanlage., Massagesitz Fahrer, Sitzhgz., Multimedia Navi Pro m. DAB+, NSW, Parkpilot hi., Verkehrsschilderk.
MwSt. ausweisbar **19.950,-** AH Estorff

Crossland Ultimate 1.2 Turbo, EZ 11/22, 96 kW, 19.183 km, mondsteingrau, Head-Up-Display, AGR-Sitze, Rückfahrkamera, SHZ, beheizbares Ledersportlenkrad, Klimaanlage., Verkehrsschilderk., Keyless Go, beheizb. Frontscheibe, Multi media Navi Pro, Regensensor, Tempomat, LED-Tagfahrlicht, NSW
MwSt. ausweisbar! **20.450,-** AH Estorff

Combo E Life Edition 1.5D, EZ 03/20, 75 kW, 23.432 km, tiefquarzgrau, Rückfahrkamera, Verkehrsschilderk., Multi Media Navi Pro, Leder-MFL, Lenkradhgz., PDC v. + h., Toter-Winkel-Warner, Tempomat, Klimaanlage., Lendenwirbelstütze, autom. Abblendlicht mit Tunnelerlk., NSW
MwSt. ausweisbar! **20.450,-** AH Estorff

Astra L Elegance 1.2 Turbo, EZ 01/23, 14.904 km, 81 kW, diamantschwarz, LMF, LED-tagfahrlicht & NSW, Außenspiegel el. einklappbar, beheizbare Frontscheibe, Rückspiegel autom. abblendend, Toter-Winkel-Ass., Klimaanlage., Leder-MFL, navi, Tempomat, Isofix
MwSt. ausweisbar! **21.950,-** AH Estorff

Crossland GS 1.2 Turbo AT, EZ 06/23, 6.390 km, 96 kW, arktisweiß, Rückfahrkamera, LM-Felgen, PDC v. + h., LED-Nebelscheinwerfer, beheizbare Frontscheibe, SHZ, beheizbares Ledersportlenkrad, autom. Klimaanlage., Freisprechanl., Navi, Tempomat, schwarzes Dach
MwSt. ausweisbar! **23.450,-** AH Estorff

Grandland GS 1.2 Turbo AT8, EZ 01/23, 96 kW, 11.649 km, rubinrot, 18" LMF, Allwetterbereifung, beheizb. Frontscheibe, beheizb. Ledersportlenkrad, SHZ, LED-Scheinwerfer, PDC v. + h., Rückfahrkamera, adaptiver Tempomat, el. Heckklappe, AHK abnehmbar, Klimaanlage., Keyless go, DAB-Radio + Navi + BT, FSE
MwSt. ausweisbar! **29.950,-** AH Estorff

Seat



Ibiza 1.0 Style, EZ 07/19, 59kW, 70tkm, schwarz, Apple CarPlay, AndroidAuto, Navi, 2-Zonen. Klimaanlage., Tempomat, PDC h., BT, Notbrem-

Seat



sass., MFL, LMF, ZV, Freisprechanl., Lichtsensor
13.980,- OHLA-Automobile GmbH

Leon Style 1.0, EZ 04/20, 85 kW, candyweiss, Navi, Klimaanlage., Panoramadach, schlüssellose ZV, Schiebedach, BT, Notbremsass., MFL, LMF; NSW, Freisprechanl., PDC v. + h., Rückfahrkamera, Apple CarPlay, Android Auto
16.980,- OHLA-Automobile GmbH

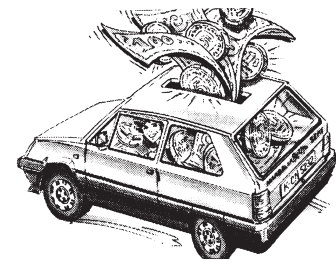
Volkswagen



Up!, EZ 01/18, 44 kW, 67.619 km, purewhite, Klimaanlage., SHZ, BT, Notbremsass., ZV, NSW, Freisprechanl., Lichtsensor, PDC hinten, Winterpaket, Regensensor, Start/Stop-Automatik
11.480,- OHLA-Automobile GmbH

T6 2.0 TDI, EZ 03/16, 149.650km, 75kW, deepblack Perleffekt, Navi, AHK, Klimaanlage., Trennwand, Tempomat, Schiebetür rechts, Scheckheft gepflegt, DAB-Radio, Kastenwagen, Longversion **18.980,-** OHLA-Automobile GmbH

T-Cross, EZ 05/23, 81 kW, 2.500 km, schwarzmetallic, Navi, 2-Zonen-Klimaauto., Sitzhgz., Spurhalteass., Totwinkelass., BT, Leder- MFL, LMF, Freisprechanl., Apple CarPlay, Android Auto, ACC
26.980,- OHLA-Automobile GmbH



Automarkt

Ankauf aller PKW, Geländewg., Busse, Toyota, VW Sharan, Galaxy, a. def., a. am WE 04521-8489877

Camper sucht ein Wohnmobil oder Wohnwagen Tel. 0175-3706428

Cascada Cabrio Limousine, EZ 4/14, 1,6 SIDI, Turbo Edition, Autom., braun, 123tkm, 125 kW, v. Priv., 8.500,-.Tel. 0151-40115484

Kaufe gebrauchte Japaner, Toyota, Hyundai, Seat, VW, Kia, Opel, Renault, Ford. H: 0151-202 977 32

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.



Ihr Vertrauen ist unsere Motivation

OHLA-AUTOMOBILE GmbH
Freier Händler • Verkauf aller Marken

Kieler Straße 29 • 24321 Lütjenburg
Tel. 0 43 81 / 4 05 70 • www.OHLA.de



Autohaus Estorff GmbH & Co.KG

Rautenbergstr. 38 • 24306 Plön
Tel. 04522/9011, Fax 9010,
info@estorff.de

Fahrer flüchtet vor Verkehrskontrolle zu Fuß über die Autobahn

Lensahn (t). Am Dienstag, 18. Juni, kontrollierte die Polizei einen Wagen auf dem Autobahn-Parkplatz Damlos bei Lensahn. Während der Maßnahme versuchte sich der Fahrer der Kontrolle zu entziehen und lief zu Fuß über die Fahrstreifen der Autobahn 1. Nach einer Vollsperrung konnte der Tatverdächtige durch Polizeikräfte festgenommen werden.

Gegen 15 Uhr befuhr ein weißer Ford Transit die A 1 in Fahrtrichtung Norden. Eine Einsatzbesatzung des Polizei-Autobahn- und

Bezirksreviers Scharbeutz entschied sich, den Wagen zu kontrollieren und führte ihn dazu auf den Parkplatz Damlos Ost. Während der Kontrolle erhartete sich bei dem 29-jährigen Fahrer der Verdacht, dass er unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Daraufhin versuchte sich der Mann der Kontrolle durch Flucht zu entziehen und lief zu Fuß über den Parkplatz auf die mehrspurige Autobahn.

Dort angekommen überstieg er selbst die Mittelschutzplanke und querte sodann in Gän-

ze sämtliche Fahrstreifen, um schlussendlich den gegenüberliegenden, stillgelegten Parkplatz zu erreichen. Um weiteren Gefahrsituationen vorzubeugen, wurde unter Hinzuziehung zusätzlicher Einsatzkräfte die Autobahn für den Bereich beidseitig voll gesperrt. Beamte konnten ihn schlussendlich ergreifen, obwohl der Lübecker Widerstand leistete und die Polizisten beleidigte. Um 15.38 Uhr wurde die Straßensperrung aufgehoben. Bei dem Tatverdächtigen schloss sich eine Blutprobenentnahme an.

Weitere Ermittlungen ergaben zudem, dass der Fahrer nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis gewesen sein dürfte.

Zeugen des Geschehens, insbesondere Personen, die dem Flüchtigen auf der der A 1 begegneten, werden gebeten, sich mit den Ermittlern des Polizei-Autobahn- und Bezirksrevier Scharbeutz in Verbindung zu setzen. Hinweise werden unter der Rufnummer 04524-70770 oder per E-Mail an Scharbeutz.PABR@polizei.landsh.de entgegengenommen.

Immobilien

Kaufgesuche

Grundstück/Haus gesucht. Pensionärsehepaar sucht in Eutin ein Grundstück (ca. 1000 qm) oder auch renovierungsbedürftiges Haus. Kontakt: privat.rolf@web.de

IM NORDEN
IMMOBILIEN

Ihre Spezialisten
für Immobilienvermittlung und
Baufinanzierung

www.im-norden-immobilien.de
Tel: 04521 79045-0

Kaufgesuche

Junges Paar aus Lütjenburg sucht Baugrundstück: Kreis Plön/Ostholstein. 600-1.000 qm. Gerne Baulücken oder Grundstücksteilungen. Tel. 0152-37999218

☎ 04342 - 71 000 36 200
📧 agentur-milvus.de

AGENTUR FÜR:
**VIDEO
GRAFIK
WEB**

Milvus
Marketing

Kaufgesuche

Haus oder Baugrundstück am See mit eigenem Seezugang v. Unternehmer im Ruhest. gesucht, 0151-50834131. Bitte-Anbieten@gmx.de

Mietgesuche

Ehepaar, Mitte 60, sucht 2,5-3-Zi.-Whg., 70 - 80 qm, in Eutin/Umgeb., max. KM 1.000,- €. Tel. 0176-52429815

Vermietung

Malente, moderne 2-Zi.-Neubau-Whg., EG, Seenähe, an Einzelperson zvm., KM 650,- € + 180,- € NK + MS. Tel. 01522-4825767

Vermietung

100 qm Gewerbeeinheit/Verkaufsräum ab September zu vermieten in 23715 Braak. Miete inkl. NK 1.100 €. Tel. 01522-7595407

3 Zi.-Whg., Stadtmitte Eutin, EBK, DB, 1. OG, an Einzelpers. zvm., keine Tiere, KM 400,-€ + NK + 2 MS, Tel. 04521-4336

55 qm Wohnung im Magnushof Malente zu vermieten. Kalt 950,- € + NK 200,- €. Altersgerechter Zugang über Fahrstuhl. Sauna, Aufenthaltsraum, Stellplatz, Keller vorhanden. Tel. 01522-7595407

Sommerangebot

Dacharbeiten aller Art von Dachreinigung bis Beschichtung; Flachdachsanieierung & Dachrinnenreinigung 0,80€/lfm. Gehweg- & Fassadenreinigung
Tel. 01 52 - 31 49 60 68

Abkürzungen

Balk. Balkon
BK Betriebskosten
DG Dachgeschoss
DH(H) Doppelhaus(hälfte)
Du. Dusche
EBK Einbauküche
EFH Einfamilienhaus
EG Erdgeschoss

KÜRASS
HAUSTECHNIK



**WIR SPAREN
IHRE ENERGIE**



☎ 04342 - 71 000 36 300
📧 kuerass-haustechnik.de

Sonderseiten am 26. Juni 2024
Anzeigenschluss: 24. Juni 2024



der reporter DER KURIER am Wochenende PROBSTEER

reporter Eutin, Plön/Preetz: 04521 - 70 11 - 0 / reporter + KURIER Oldenburg 04361 - 6 32 03 / PROBSTEER 0800 - 45 40 111

Kirche, die Menschen einen Zugang bietet

Peter Barz spricht über das, was ihn als Propst angetrieben hat und was ihm im Ruhestand wichtig bleibt

Eutin (t). An dem Ort, der wohl am stärksten für seine Auffassung von zeitgemäßer Kirche in der modernen Welt steht, nimmt Propst Peter Barz am kommenden Sonntag (23. Juni) Abschied von seinem Amt und den Menschen, die ihn in seiner zehnjährigen Amtszeit im Kirchenkreis Ostholstein begleitet haben: Im Garten am frischen Wasser am Eutiner See direkt hinter dem Evangelischen Zentrum findet der Empfang für den 66-Jährigen statt. Zuvor wird er im Gottesdienst um 15 Uhr in St. Michaelis von Bischöfin Nora Steen entpflichtet.

Für „fluide Formen“ von Kirche, wie Barz sie nennt, hat er sich in den vergangenen Jahren stark gemacht. „Kirche muss in ihrer Erscheinungsform, in ihrer Kultur anschlussfähig sein“, sagt er. Traditionelle Formen hätten einen hohen Wert und er stelle sie nicht in Frage, bloß um dem Zeitgeist zu entsprechen. Doch wer sich für die Menschen interessiere, brauche Neugierde und Offenheit.

Es ist daher kein Zufall, dass er zum Beispiel populäre Musik in Gottesdiensten immer gefördert hat und Formate wie „Pop und Gott“ oder die „Timeout-Gottesdienste“ für eher kirchenferne Menschen in seiner Amtszeit entstanden sind. Bei den letztgenannten Gottesdiensten war er selbst im Vorbereitungsteam und auch sein „Talk im Garten“ gehört in diese Reihe. Der Garten am frischen Wasser, der zur Landesgartenschau 2016 konzipiert wurde, habe sich zum Erfolgsmodell entwickelt, als ein „niedrigschwelliger Ort, der aber eine geistliche Fokussierung hat“.

„Macht Kirche so, dass Menschen einen Zugang finden“, lautet das Credo des Theologen. Das sei auch eine Frage der Wahrnehmung, wie Kirche auf ihre Gemeindeglieder schaue. Hat sie vor allem Kirchgänger im Blick oder auch diejenigen, die zwar zur Gemeinde gehören, aber den Anschluss längst verloren haben? In seiner Predigt am Sonntag will Barz deshalb die Begegnung des auferstandenen Jesus Christus mit seinen Jüngern am See von Tiberias aus dem Johannesevangelium in den Mittelpunkt rücken, bei der Jesus die in dieser Nacht zunächst beim Fischfang Erfolglosen auffordert, das Netz noch



Am morgigen Sonntag wird Propst Peter Barz in der Michaeliskirche verabschiedet.
Foto: Heinen/hfr

einmal zur anderen Seite des Bootes auszuwerfen – was ihnen sodann einen großen Fang beschert.

Gern hätte er mehr erreicht bei der Zusammenarbeit der Gemeinden auf regionaler Ebene, die den Pastorinnen und Pastoren die Möglichkeit eröffnen könne, ihren Leidenschaften und Kompetenzen mehr Raum zu geben, um dann doch als Kirche zusammenzuwirken und als Einheit wahrgenommen zu werden. Umso mehr freue es ihn, dass sich beispielsweise die drei Kirchengemeinden von Bad Schwartau jüngst zur Fusion entschlossen hätten, was genau dies ermögliche.

Peter Barz ist gebürtig aus Fleestedt im niedersächsischen Landkreis Harburg, südlich von Hamburg. Früh engagierte er sich in der Gemeinde Sinstorf, der südlichsten in der damaligen Nordelbischen Kirche. Er engagierte sich in der Jugendarbeit und war am Aufbau noch immer stattfindender Abenteuerlager in Schweden beteiligt. Barz studierte in Hamburg Theologie und wurde nach seiner Ordination 1988 zunächst Pastor in Bordesholm, wohin der dreifache Familienvater kürzlich mit seiner Frau wieder gezogen ist. Ab 1997 arbeitete er als Referent im Nordelbischen Gemeindedienst und beriet Kirchengemeinden im Norden sowie Bischöfe und Pröpste im Baltikum. Schon damals initiierte er ein Netzwerk, das „Gottesdienste für Distan-

zierte“ organisierte. Zu seiner Arbeit gehörten auch Projekte auf Ebene der EKD und der VELKD.

Von 2009 bis 2014 war Peter Barz als Personal- und Organisationsentwickler beim Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg tätig. Eine Zeit, in der er überlegte, sich nebenberuflich als Systemischer Coach selbständig zu machen, um beispielsweise Wirtschaftsmanager spirituell zu begleiten, was sich in dieser Zeit als Erfahrung aus Männercamps

in Schweden herauskristallisierte.

Bekanntlich kam es damals anders und er war 2014 mit seiner Bewerbung um die Nachfolge von Propst Matthias Wiechmann erfolgreich. Er übernahm eine Aufgabe, die vor allem viel administrative Arbeit wie Strukturreformen mit sich bringt. „Diese Strukturprozesse wie etwa bei den Regionen im Kirchenkreis waren sehr anstrengend“, sagt Barz und: „Was ich mir sehr wünsche ist, dass Kirche wieder mit Inhalten an die Öffentlichkeit kommt und nicht mit ihren Strukturen.“ Bei allem was Kirche in der Diakonie, im Bereich der Hospizarbeit oder auch der Demokratieförderung tue, gehe es dabei vor allem darum, „den Kontakt zum Grund“ zu behalten, gemäß dem Bibelwort aus dem Ersten Korintherbrief: „Einen andern Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.“

Privat will Peter Barz etwas Neues im Bereich der Musik beginnen. Als Sohn einer Musiklehrerin, deren Klavier noch immer bei ihm zuhause steht, spielt er Gitarre und Klavier. Nun will der begeisterte Jazz-Fan den Kontrabass erlernen. Aber auch „in dieser Kirche und für die Sache Jesu“ will er sich weiter engagieren.

Arbeiten an der Bujendorfer Landstraße

Bujendorf (t). Am Montag, 24. Juni, beginnen die Bauarbeiten für einen neuen Geh- und Radweg entlang der Bujendorfer Landstraße. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Freitag,

6. September, dauern. Die Bujendorfer Landstraße wird in diesem Zeitraum voll gesperrt. Eine Umleitung ist ausgeschildert. Der Linienbusverkehr hat freie Fahrt.

Flohmarkt am Mühlenbergring

Grebin (t). Schnäppchenjäger aufgepasst! Am Sonnabend, 29. Juni, findet in Grebin wieder der Mühlenbergring-Flohmarkt statt. Zahlreiche Anwohner bauen zwischen 9 und 15 Uhr ihre Stände vor den Haustüren und Gartenzäunen auf, um Trödel und so manches Secondhand-Schätzchen an den Mann oder

die Frau zu bringen. Für Jung und Alt ist etwas dabei, versprechen die Organisatoren. Auch für das leibliche Wohl der Besucher wird gesorgt: Es gibt Bratwurst sowie Kaffee und Kuchen. Der Erlös wird für einen guten Zweck in der Gemeinde gespendet. Parkplätze werden ausgewiesen.

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Eutin (t). Es ist wieder so weit: Ein neuer Konfirmandenjahrgang beginnt nach den Sommerferien mit der Vorbereitung auf die Konfirmation 2026. Alle Jugendlichen, die dann ihre Konfirmation feiern möchten,

sind eingeladen dabei zu sein. Für die Konfirmation solltet ihr dann mindestens 14 Jahre alt sein. Man kann sich auch dann anmelden, wenn man noch nicht getauft ist. Eine Anmeldung ist bis zum Ende der

Sommerferien möglich. Anmeldeformulare gibt es im Internet unter www.kirche-eutin.de oder im Kirchenbüro, Schloßstraße 2. Dort können die Anmeldungen auch abgegeben werden. Für die Anmeldung ist die Geburts-

und ggf. die Taufurkunde mitzubringen. Weitere Informationen bekommt man bei Pastor Philipp Bonse unter Telefon 04521-7613954 oder bei Pastorin Angelika de Oliveira Gloria unter Telefon 04521-4093548.



STELLENMARKT

Alle Stellenanzeigen auch online auf



sicherdirdenjob.de

Jetzt durchstarten!

Wer hilft mir gelegentlich in meinem kleinen Garten? Tel. 0176-52120087

Hobbygärtner in Malente gesucht, für Hecken schneiden, Rasen mähen usw.. Tel. 04523-6599

Suche für gelegentliche Arbeit an Haus und Garten eines Mehrfamilienhauses in 23714 Malente-Neversfelde einen zuverlässigen, flexiblen und kompetenten Helfer. Tel. 0176-24417548

Ich (80.) brauche 1x im Monat Hilfe in meinem wilden Garten. Tel. 04525-2882 -abends-

Liebe Hilfe, wir sind eine fröhliche Familie in einem schönen großen Haus aus Benz und suchen Unterstützung im Haushalt. Tel.0176-32964686

Burghard

Fachanwaltskanzlei für Verkehrsrecht

Wir suchen für unsere Kanzlei in 23701 Eutin, Bahnhofstraße 12

Bürokräfte (m/w/d) mit guten EDV-Kenntnissen

in Vollzeit/Teilzeit für einfache Sekretariatsarbeiten, z.B. Annahme Telefonate/Gesprächsvermerke, Aktenverwaltung

Bewerbungen richten Sie bitte an:

Burghard
Fachanwaltskanzlei für Verkehrsrecht
Marlesgrube 69 – 71, 23552 Lübeck
Telefon 04521 79 67 101 · info@Burghard-Anwaelte.de

VERTEILER



GESUCHT!

Bist Du dabei ?

Wir suchen Zusteller für den Bereich:

- **Ahrensböök** (Urlaubsvertretung)
- **Eutin-Neudorf** (Urlaubsvertretung)
- **Gnissau**
- **Schönwalde**

Bewirb Dich jetzt:

telefonisch unter
0 45 21 - 70 11 0

oder unter
vertrieb@der-reporter.info



Das Familienwochenblatt

Weitere Infos und Bewerbungsformular unter:
www.zeitungenverteilen.de



Die Firma Ratz Fatz Platz
sucht dringend körperlich
belastbare Mitarbeiter
auf Minijob-Basis. FS Kl. B wäre gut.
Tel. 0174 - 7 16 32 14

Bürokraft (m/w/d)

in Teilzeit oder auf 538,- € Basis

für Immobilienbüro gesucht. Neben der Neu-anl. von Objekten sowie die Erstellung von Exposés und diverser Schriftverkehr sollten die gängigen Programme wie Word, Excel, Corel Draw usw. keine Probleme darstellen. Wir suchen eine Kraft f.d. Vor- oder Nachmittagsstunden und freuen uns über Ihre Bewerbung per E-Mail: post@tamm-immo.de

PETER H.W. TAMM

Immobilien GmbH
Eutin ☎ 04521 / 78528
Lübeck ☎ 0800 / 1820294


**Finden Sie den
perfekten Mitarbeiter
für Ihr Unternehmen!**

Anzeigenberatung
unter:
0 45 21 / 70 11 - 0 **der reporter**

der reporter



Du bist außergewöhnlich!
SICHER DIR DEN JOB.

 sicherdirdenjob.de

**DEIN AUSBILDUNGSPLATZ,
WO ANDERE URLAUB MACHEN**

— W/M/D —

→ **Ausbildung zum/r
Kaufmann/-frau für
Marketingkommunikation**

Weitere Infos:
[holsteinischeschweiz.de/
eutin-servicesseite/jobs](http://holsteinischeschweiz.de/eutin-servicesseite/jobs)



Eutin Tourismus GmbH
Tel. 04521 7097-0
bewerbung@eutin-tourismus.de

EUTINER FESTSPIELE

SEIT 1951

Lust, Bühnenluft zu schnuppern?

Wir suchen **Statistinnen für unsere Oper**
„Der Freischütz“Ein Mädchen (Alter: 10 - 15 Jahre mit langen Haaren)
Eine Frau (Größe zwischen 1,80-1,90m)
Eine Frau (gern mit Tanzerfahrung)Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per PDF-Dokument
(max.5MB) an

bewerbung@eutiner-festspiele.de

Alternativ per Post an:

Eutiner Festspiele gGmbH, Alter Bauhof 11, 23701 Eutin

Das **Ev.-Luth. KiTa-Werk Ostholstein** sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung (m/w/d)**Fachberatung für das
Landesprogramm Sprach-KiTa**

Ev. KiTa Schneckenhaus Eutin

Erzieher/in

Ev. KiTa St. Laurentius Süsel

Sozialpädagogische/n Assistent/in

Ev. KiTa Schatzkiste Eutin

Ev. KiTa Kinners op'n Barg Eutin

Ev. KiTa St. Laurentius Süsel

Reinigungskraft

Ev. KiTa Schneckenhaus Eutin

Nähere Auskünfte erhalten Sie auf der Internetseite:
www.kirchenkreis-ostholstein.de unter Jobs/KiTa oder in der
KiTa-Werk-Geschäftsstelle unter Tel.: 04561-52 85-731.Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte an
bewerbung.kitawerk@kk-oh.de oder an das
Ev.-Luth. KiTa-Werk Ostholstein,
Königstraße 8, 23730 Neustadt i.H.

EUTINER FESTSPIELE

SEIT 1951

Wir suchen

Helfer (m/w/d) für unsere Beleuchtung (Verfolger)für unsere Produktionen „Der Freischütz“ und
„Jesus Christ Superstar“

Der Zeitraum der Beschäftigung wäre Juni bis 18. August.

Voraussetzungen:

- Geduld, Selbständigkeit, Verlässlichkeit
und Zeit für die Proben und Aufführungen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per PDF-Dokument
(max.5MB) an

bewerbung@eutiner-festspiele.de

Alternativ per Post an:

Eutiner Festspiele gGmbH, Alter Bauhof 11, 23701 Eutin

Arbeiten mit

**HYGIENE
& HINGABE****Küchenhilfe (m/w/d)**in unserer Kita Seehüpfer in Malente
gesucht (20 Std./Woche).
johanniter.de/kita-malenteJetzt bewerben auf
johanniter.de/karriere
Bewerbermanagement:
040 7344 176-660

JOHANNITER

Wir suchen zur Erweiterung unseres Teams

Maurer (m/w/d)Du hast Freude an deinem Beruf, führst dein
Handwerk mit Leidenschaft aus und möchtest in
einem familiären Umfeld arbeiten,
dann melde dich bei uns.

Wir freuen uns auf Deinen Anruf.

**Gamaler
Maurermeister**Gamaler Weg 11 · 23701 Gamal/Süsel
Handy: 0174 - 1 85 91 33 · Fax: 0 45 21 - 7 80 96

AMEOS

Gestalten Sie mit **uns** die Zukunft in Eutin!Für das **AMEOS Klinikum Eutin** suchen wir einen**Sekretär (m/w/d) für die
Wirbelsäulenchirurgie**

in Voll- oder Teilzeit

Detaillierte Auskünfte erteilt Ihnen gern die Assistenz des
Krankenhausdirektors, Frau Sina Christophersen, unter
Tel. +49 (0)4521 787 1301.Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Berücksichtigt werden nur
vollständige Bewerbungen, die inkl. Anschreiben, Lebenslauf
und Zeugnissen über unser Online-Bewerberportal eingereicht
werden.

Folge uns auf Instagram @ameos_gruppe



Vor allem Gesundheit

ameos.eu

Kranich-Tour-Schiffahrt zum „Indian Summer“ auf der Müritz

Eutin (t). Ein weltweit einmaliges Spektakel im Herbst ist das Naturschauspiel der Kranichzüge vor dem Flug ins Winterquartier zur Zeit der Laubfärbung im „Indian Summer“ auf der großen Müritz-Seenplatte, die zu den bevorzugten Sammelgebieten zählt. Unsere Leser genießen unsere große Verlags-Sonder-Reise zum Weekend vom 4. bis 6. Oktober 2024 zum sehr günstigen Komplettpreis von nur 249,90 Euro (Einzelzimmerzuschlag für zwei Nächte nur 46 Euro) mit der Busfahrt direkt ab Eutin. Als Höhepunkt der Reise

gen Fernreisebus direkt ab Eutin ohne Einsammeltour zwei Übernachtungen im guten Mittelklasse-Komfort-Hotel im Herzen der Seenplatte mit zweimal Schlemmer-Frühstück vom Buffet und zweimal Abendessen als reichhaltiges Büfett oder Menü. Inbegriffen sind zudem die große Müritz-Bus-Rundfahrt durch das herbstliche Müritz-Land mit Besuch von Waren und Röbel, die erlebnisreiche Kranich-Tour am Abend mit mehrstündiger Seen-Schiffahrt mit Ranger an Bord sowie auf der Rückreise die Mittagspause in der



Mit Einbruch der Dunkelheit starten unsere Leser*innen mit dem Sonderschiff zur großen Entdeckungs-Kreuzfahrt mit Ranger an Bord. *Fotos: hfr*



Ein weltweit einmaliges Erlebnis ist der Kranichzug von Millionen Kranichen auf der großen Müritz-Seen-Platte.

erleben sie Einbruch der Dämmerung auf einer mehrstündige Sonder-Schiffahrt auf der Müritz mit Kranich-Ranger an Bord und fachkundigen Erklärungen. Residieren werden unsere Leser*innen im guten Komfort-Hotel-Hotel mit Schwimmbad und Sauna inklusive Halbpension direkt im Herzen der romantischen Seenplatte. Zum großen Leistungspaket gehören neben der Busfahrt im erstklassi-

Sieben-Seen-Stadt Schwerin. Außerdem im Preis enthalten: Die kostenlose Hallenbad- und Sauna-Nutzung im Hotel. Die Kurtaxe ist direkt im Hotel zu zahlen. Anmeldungen sind ab sofort möglich bei den Reporter-Leser-Reisen des Burg-Verlages in Eutin, Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr, unter Telefon 04521-701130 oder direkt im Internet online unter „leserreisen.der-reporter.info“

Wieder Flohmarkt in Cashagen

Cashagen (t). In Cashagen in der Gemeinde Ahrensböck kann demnächst wieder gestöbert und gefeilscht werden: Am Sonntag, 7. Juli, richtet die SG Cashagen auf dem Sportplatz in der Grehenhagener Straße zum zweiten Mal einen Flohmarkt aus. „Nach dem Postleitzahlenfest im vergangenen Jahr war der Zuspruch von sehr groß, sodass wir uns dazu entschlossen haben, jährlich einen Flohmarkt auf dem Sportplatz auszurichten“, teilt der Sportverein mit. Von 8 bis 16 Uhr kann man nach Trödel und anderen Schätzchen aus zweiter Hand Ausschau gehalten werden. Die fliegenden Händler können

ab 7 Uhr die Stände aufgebaut werden. Die Standgebühr für einen drei Meter langen Tisch beträgt 12 Euro plus Kuchenspende oder 15 Euro ohne Kuchen. Es werden nur private Aussteller zugelassen. Anmeldungen sind bei Anke Assmann, Telefon 0176-78024 666, Tino Heuer, Telefon 0176-57197834 oder per E-Mail an vorstand@sg-cashagen.de bis zum 1. Juli möglich. Die Aussteller können ihre Fahrzeuge direkt hinter den Ständen parken. Übrigens wird mit Kaffee und belegten Brötchen, Grillwurst und Kuchenbüfett auch für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt. Für die kleinen Gäste gibt es Kinder-spiele für ein wenig Kurzweil.

Kleinanzeigen

Ankäufe

Achtung! Moin mien Lüüd!
Suche Röhrenfernseher, Porzellan, Tischwäsche, Brillengestelle, Nähmaschinen, Hörgeräte, Wand-/ Standuhren und Schmuck aller Art. **Frau Franz zahlt Höchstpreise!**
Tel. 0172 - 1 76 79 71
Ich weise mich aus!

Verschiedenes

Astrein/Gartenfein

Ich betreue Ihren Garten und mache ihn fein!

Gärtnermeister
Klaus Rackow
Kirchnüchel
Tel. 01514-1629974

Bekanntschäften

Welcher charmanter Mann bis 80 J. möchte auch Einsamkeit gegen traute Zweisamkeit tauschen? Ihre zukünftige weibliche Bekanntschaft ist 69 J., natürlich, ehrlich, empathisch; Raum Eutin.* Chiffre Z000/11340

Fett weg!

Es gibt 2 Methoden:
Sofort und messbar 1 – 4 cm in den Problemzonen!
Oder 8 kg im Monat mit spezieller Stoffwechsellkur.

Praxis: 01 51 - 20 23 76 35
www.gesundheitspraxis-art-malente.de

Möbelmarkt

Biedermeier 2er-Sofa. Tel. 0177-1812877

Professionelle Streich-, Spachtel- und Tapezierarbeiten.

Preiswert, sauber, zuverlässig.
Tel. 0157 - 57837962

Tiermarkt

Bobtail-Mix, 12 Wo., sucht Familie mit Kindern, gerne Garten, gegen Schutzgebühr. Tel. 04523-883941

www.angelashundeschule.de - die mobile Hundeschule aus Kasseedorf für Ostholstein 01523-860 1803

Gärtner sucht Arbeit und macht Ihren Garten schön!

Hecken, Büsche, Beete & (Obst-) Bäume Pflegeschnitt, mit Abfuhr. Begradigen von Terrassen und Wegen und Neuverlegung (Zäune). Wir säubern auch Terrassen & Wege von Unkraut & Flechten.

Jetzt Rasen vertikutieren, säen, düngen & walzen oder NEU: ROLLRASEN mit Gitter Tel. 0 15 75 - 0 14 05 94

Verkäufe

TK Schrank No Frost, 151 l, Energiekl. A++ in neuwertigem Zustand, 250,- € VHB. Tel. 0173-4701961

Verschiedenes

Sie wollen ein neues Badezimmer?
Kostenloses Modernisierungsangebot!

Schmidt
HEIZUNG · SANITÄR
Weidestraße 51 · 23701 Eutin
Tel. (0 45 21) 7 22 39 · Fax 7 47 60

Sekretärin hilft Seniorinnen/ Senioren bei allen Schreibarbeiten, Telefonaten, amtlichen Vorgängen, Haushaltsauflösung, Umzug, Tierbetreuung. Tel. 0177/ 688 40 77

Zweirad

Hole gebrauchte Fahrräder kostenlos ab! Evtl. Kauf. Tel. 0174-4903999

Traueranzeigen

*Schwer ist es, diesen Schmerz zu tragen,
denn ohne dich wird alles anders sein.*

Siegfried Ventzke

* 30. Dezember 1945 † 15. Juni 2024

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Doris

**Thomas, Marko, Sandra und Aenn
Rasmus, Hannah und Emily**

Ahrensböck

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Plötzlich und unerwartet ist unser sehr geschätzter,
lieber Feuerwehrkamerad

PATRICK TRALAU

* 14. Juni 1985 † 11. Juni 2024

verstorben.

Patrick war Feuerwehrmann mit Leib und Seele und hat unsere
Feuerwehr Kletkamp auf vielen Einsätzen mit grosser Tatkraft –
auch als Wehrführer – begleitet.

Wir alle sind sehr traurig und werden ihn für immer in unserer
Erinnerung behalten.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie und bei allen, die ihn
lieb hatten.

**Feuerwehr Kletkamp
Frank Schulze /Ditmar Mohr**

**Feuerwehr Kirchnüchel
Manfred Wossning**

**Gemeinde Kletkamp
Sabine Kuhnert**

*Wir würden Jahrtausende lang
die Sterne durchwandern,
in alle Formen uns kleiden,
in alle Sprachen des Lebens,
um dir Einmal wieder zu begegnen.
Friedrich Hölderlin*

Waltraut Schuldt

geb. Langbehn

* 25. Januar 1941 † 28. Mai 2024

In Liebe

**Charly
Andrea, Michael, Marvin und Maris
Birgitt, Yesenia mit Finn und Noah
Azaden mit Luna
Chayan und Diana
Ulrike, Jens und Florian**

Sandfeldweg 58, 23701 Eutin

Wir haben im engsten Kreis Abschied genommen.

Kirchliche Nachrichten

EUTIN

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eutin

St.-Michaelis-Kirche
Sonntag, 23. Juni

15 Uhr Verabschiedung von Propst
Peter Barz

Sonntag, 30. Juni
10.30 Uhr Gottesdienst

Kapitelsaal, St.-Michaelis-Kirche
Mittwoch

17 Uhr: Jugendchor ab 12 Jahre
Gemeindesaal, Schlossstraße 2
Dienstag

20 Uhr: Eutiner Kantorei
Mittwoch

15 Uhr: Kinderchor 4-7 Jahre
15.45 Uhr: Kinderkantorei 8-11 Jahre
17 Uhr: Seniorekantorei

Freitag
12 Uhr: Mittagstisch

Gemeindehaus Fissau, Krete 3:
Freitag
15 Uhr: Seniorenkaffee (letzter Frei-
tag im Monat)

Gemeindehaus Neudorf
Plöner Straße 61

Dienstag
19.30 Uhr: Singkreis Eutin
Mittwoch

15 Uhr: Seniorenkaffee (alle 2 Mona-
te, Infos unter 04521-8452572)

**Katholische Kirchengemeinde
Pfarrkirche Unbefleckte
Empfängnis Mariens**

Plöner Straße 44
Sonntag
11 Uhr: Heilige Messe

Neuapostolische Kirche Eutin
Plöner Straße 96

Sonntag
10 Uhr: Gottesdienst
Mittwoch
19.30 Uhr: Gottesdienst

**Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde Baptisten**

Plöner Straße 123
Sonntag
10 Uhr Gottesdienst
Jeden 1. und letzten Dienstag
19.30 Uhr: Bibelstunde

EUTIN

Freie Evangelische Gemeinde

Industriestraße 11
Freitag, 21. Juni
19 Uhr Kreis junger Erwachsener

Dienstag
9.30 Uhr: Treffpunkt Bibel

Mittwoch
15.30 Uhr: Spielkreis

Freitag
18.30 Uhr: Jugendkreis „Echo“

Sonntag
10 Uhr: Gottesdienst

Freie Christengemeinde Eutin

Neumühle 1
Sonntag
9.30 Uhr: Gottesdienst

Leuchttfeuer-Gemeinde Lebendige Kirche in Eutin

Friedrichstraße 10
Sonntag
10.30 Uhr: Gottesdienst

**Jehovas Zeugen
Königsreichssaal**

Alte Lübecker Landstraße 20c
Donnerstag
19 Uhr: Leben- und Dienst-Zusam-
menkunft, Schätze aus Gottes Wort,
uns im Dienst verbessern, unser Le-
ben als Christ

Sonntag
10 Uhr: Zusammenkunft für die Öff-
entlichkeit: Bibelstudium anhand
des Wachturmes

MALENTE

Ev.-luth. Kirchengemeinde Malente

Maria-Magdalenen-Kirche
Sonntag, 23. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30. Juni
9.30 Uhr Familien-Musical-Gottes-
dienst

Haus der Kirche, Janusallee 5
Dienstag

10.30 bis 11.45 Uhr: Bibelgespräch
(i. d. R. 1. und 3. Dienstag im Monat)

15.15 bis 16 Uhr: Kinderchor
Mittwoch

15 Uhr: Seniorengemeindenachmit-
tag (19.4. und 31.5.)

Traueranzeige

*„Und meine Seele spannte
weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.“*

Joseph von Eichendorff

Die Nachricht vom Tod von

Arno Schlummer

hat uns zutiefst getroffen.

Die Nachbarn aus dem
Kossau-Grund 9 und 11, Rantzau

Juni 2024

MALENTE

15.45 bis 16.30 Uhr Kindertreff ab Klasse 1
16 bis 18 Uhr: Kleiderkammer
16.30 bis 18 Uhr: Töpfern für Schulkinder
18.30 bis 20 Uhr: Töpfern für Erwachsene

Donnerstag

9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe „Kleine Schäfchen“, Kinder von 0 bis 3 mit Eltern/Großeltern
17 bis 19 Uhr: Band (nach Absprache)
19.30 bis 21.30 Uhr: Regionalchor Holsteinische Schweiz

Katholische Kirchengemeinde St. Marien Bad Malente

Samstag

18 Uhr: Heilige Messe

Christliche Gemeinschaft Malente

Königsberger Straße 38

Sonntag

11 Uhr: Gottesdienst

UMLAND

Ev.-luth. Kirchengemeinde Ahrensböök

Marienkirche

Sonntag, 23. Juni

11 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30. Juni

11 Uhr Gottesdienst

Dienstag

19.30 Uhr: Kantorei der Kirchengemeinde unter Leitung von Achim Kleinlein in der Kirche

Mittwoch

17.30 bis 19.30 Uhr: Sprachkurs für Flüchtlinge im Jugendraum

Donnerstag

17 bis 19 Uhr: Jugendtreff unter der Leitung von Meike Kummerfeld im Jugendraum, Wallrothstr. 7

Katholische Kirchengemeinde St. Marien Ahrensböök

Samstag

17 Uhr: Heilige Messe in der evangelischen Kirche

Freie Christengemeinde Ahrensböök, Amselweg 1

Sonntag

10 Uhr: Gottesdienst (jeden letzten Sonntag im Monat kein Gottesdienst)

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bosau

St.-Petri-Kirche

Sonntag, 23. Juni

10 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30. Juni

10 Uhr Gottesdienst

Ev.-luth. Kirchengemeinde Sarau, Am Kirchplatz 1

Sonntag, 23. Juni

17 Uhr Mittsommer, Kirchspielgottesdienst in Pronstorf

Sonntag, 30. Juni

17.30 Uhr Gottesdienst

Ev.-luth. Kirchengemeinde Schönwalde

Jahnweg 2

Sonntag, 30.6. 15 Uhr

Kindermusical, offenes Singen – Feier Kirchspiel Bungsberg

Gleschendorfer Feldsteinkirche

Am Kirchberg 2

Sonntag, 23. Juni

9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Donnerstag, 27. Juni

10.30 Uhr Gottesdienst der Sinne

Sonntag, 30. Juni

UMLAND

17.30 Uhr Abendgottesdienst

Sonntag

9.45 Uhr Gottesdienst

Ev.-luth. Kirchengemeinde Neukirchen

St.-Johannis-Kirche, Hauptstraße 22
Sonntag, 23. Juni

11 Uhr Gottesdienst und Kirchweihfest

Sonntag, 30. Juni

11 Uhr Gottesdienst

Pastoratsscheune

Dienstag

14.30 bis 15 Uhr: Kinderchor altersgemischt mit Susanne Schwerk

Mittwoch

15.30 bis 17 Uhr: Pfadfindergruppen 6-9 Jahre

Donnerstag

19.30 bis 21.30 Uhr: Regionalchor mit Susanne Schwerk

Freitag

16.30 bis 18 Uhr: Pfadfinder (9 bis 13 Jahre)

Ev.-luth. Kirchengemeinde Süsel

UMLAND

St.-Laurentius-Kirche, An der Kirche

Sonntag, 23. Juni

10 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30. Juni

10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch

19 Uhr: Posaunenchor, Leitung: David Krieger

Donnerstag

15.30 bis 16.30 Uhr: Begegnungscafé Kunterbunt

16.30 bis 17.30 Uhr: Kindergruppe Schatzkiste für Kinder ab 5 Jahren

18 bis 18.30 Uhr: Stay with Mahnwache für die Ukraine

18 bis 20 Uhr: Jugendtreff

Ev.-luth. Kirchengemeinde Gnissau

St.-Katharinen-Kirche

Freitag, 21. Juni

18 Uhr Plattdeutscher Abend

Dienstag

15 Uhr Senioren Ü 60: Jeden 2. Dienstag im Monat - Pastorat

16.30 Uhr Kirchenmäuse vierzehntäglich dienstags – Jugendhaus

UMLAND

18.30 Uhr Jugendtreff vierzehntäglich dienstags - Jugendhaus

Mittwoch

19 Uhr Chorprobe Chor and more – Heckkaten

20 Uhr Übungsabend der Gniseßbären – Heckkaten

Letzter Mittwoch im Monat

15 Uhr Spielenachmittag – Pastorat

Freitag

20 Uhr Schachgruppe - Jugendhaus

Ev.-luth. Kirchengemeinde Lütjenburg

St.-Michaelis-Kirche

Marktplatz

Sonntag

11 Uhr Gottesdienst

Katholische Kirchengemeinde Lütjenburg

Sonntag

9 Uhr: Heilige Messe

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Lütjenburg

Friedenskirche, Auf dem Kamp 17

Sonntag

9.30 Uhr: Gottesdienst

Traueranzeigen

*Das schönste Denkmal,
das ein Mensch bekommen kann,
steht in den Herzen seiner Mitmenschen.*

Marianne Richter

† 21. Mai 2024

Unser Dank gilt allen, die uns beim Heimgang von Marianne begleiteten und uns ihr Mitgefühl durch viele Zeichen der Liebe, Freundschaft und Verbundenheit zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Frau Pastorin Angelika de Oliveira Gloria für die trostreichen Worte sowie dem Bestattungshaus Schröder für die hilfreiche Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen
Gerhard Richter

Eutin, im Juni 2024

Ein Leben endet, die Liebe nicht. Nach nur wenigen Monaten bist Du Deiner Saara gefolgt. Die gemeinsame Zeit mit Dir und die Erinnerungen daran werden wir immer in unseren Herzen tragen.

Günther Jesseit

* 28. November 1934 † 14. Mai 2024
in Scheeren / Memelland in Eutin

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Vater, Opa und Uropa

Sophia und Wolf-Ulrich
Erich

Christoph und Stefanie mit Hanna und Mika
Jan mit Leonie

Annika und Stephan mit Ben und Mattis
Leif und Jasmin mit Linus, Ronja und Ida
Lea-Eliza und Simon

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 27. Juni 2024 um 13 Uhr in der Basilika zu Altenkrempe statt.

AUSSTELLUNGEN

AHRENSBÖK

Gedenkstätte, Flachsröste 16: Dienstag bis Freitag 10 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung: Besuch der Ausstellung „Das frühe KZ“, „Unsere Schule war ein KZ“, „Am Anfang stand die Judenkartei. Enteignung und Verfolgung in Ahrensböök“, „Zwangsarbeit in Ahrensböök“, „Der Todesmarsch von Auschwitz nach Holstein“.

Bis 19. Juli: Der lange Weg. Aus Vergangenheit lernen – Zukunft gestalten. Sinti und Roma in Schleswig-Holstein.

Heimatmuseum, Bürgerhaus Ernst- und Elly Prüß, Mösberg 3: Öffnungszeiten: jeden Donnerstag von 15 bis 17 Uhr. Jede ersten Sonntag im Monat von 15 bis 17 Uhr nach telefonischer Abstimmung unter Tel. 04525 - 1692

BAD MALENTE

Haus der Kirche, ev.-luth. Kirchengemeinde Malente
Über den Widerstand – Sophie Scholl und die „Weiße Rose“

EUTIN

Heimatstube Fissau, Auestraße 11
Öffnung der Heimatstube nach Terminvereinbarung unter www.fissau.de

Forum Eutin e.V., Bismarckstraße 2: Bis 6. September: „Die Posie des Selbst“, Andrea Friedrichs-du Maire, malerische Fotografie.

C 26207

der reporter

Das Familienwochenblatt
am Wochenende

der reporter Eutin
Lübecker Straße 12, 23701 Eutin
Tel. (0 45 21) 70 11 - 0,
Fax (0 45 21) 70 11 33

BURG-VERLAG GmbH & Co KG
Fehmarnsches Tageblatt
23769 Burg auf Fehmarn
Gertrudenthaler Straße 3

Herausgeber: Burg-Verlag
Anzeigen: Olaf Glau, Henrike Junge,
Torge Klinker, Jan Weiland

Redaktion: Astrid Jabs, Volker Graap
Gesamtherstellung: Burg-Verlag

29. Jahrgang
Gültige Anzeigenpreisliste: 1/2024

Druckauflage 2. Quartal 2023
Ausgabe Eutin/Malente: 25.293

Annahmeschluss für Anzeigen	E-Mail für Anzeigen: anzeigen@der-reporter.info
und Redaktion:	E-Mail für Redaktion: redaktion@der-reporter.info
donnerstags 16 Uhr!	

Für Hörfehler, die bei der telefonischen Aufgabe von Annoncen entstehen, übernimmt der Verlag keine Haftung. In jedem Fall ist der Auftraggeber zur Zahlung der Annoncen-Rechnung verpflichtet.

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie um einen Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift per E-Mail an diese Adresse: vertrieb@burg-verlag.info, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können. Ideal wäre auch einen Aufkleber auf Ihrem Briefkasten mit dem Hinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

AUSSTELLUNGEN

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 12 Uhr. Montag, Dienstag und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr. Nach Vereinbarung unter 04521-701418.

Kreislbibliothek, Schlossplatz 2:

Bis 28. Juni: traum.verloren, Malerei: Inga Rienau und Skulptur: Rüdiger Meinhard.

Führung am 13. Juni von 16 bis 18 Uhr.

Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag von 9.30 bis 18 Uhr. Donnerstag von 9.30 bis 19 Uhr. Samstag von 9.30 bis 13 Uhr.

Kunstkreis Eutin, Kunstraum 36, Plöner Straße 36

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 12 bis 16 Uhr und Samstag von 11 bis 14 Uhr.

Ostholstein-Museum, Schlossplatz 1:

Bis 16. Juni: Moment und Dauer mit Lars Möller

30. Juni bis 8. September: Tierbilder - Gemälde der Düsseldorfer Malerschule aus der Sammlung der Dr. Axe-Stiftung

5. Juli bis 13. Oktober: Der Bildhauer Hans-Joachim Ihle (1919-197)

22. September bis 17. November: Eutin packt aus – Kunstwerke aus Privatbesitz

10. November bis 2. Februar 2025: Käthe Kollwitz (1867-1945) – Ruf und Aufruf, Werke aus fünf Jahrzehnten in Kooperation mit der Ernst Barlach Museumsgesellschaft Hamburg

1. Dezember bis 2. Februar 2025: Paare – Jahresschau des BAK SH in Kooperation mit dem BAK MV und der AKL

Öffnungszeiten: Dienstag-Sonntag/Feiertage 11:00-17:00 Uhr.

Schloss Eutin, Schlossplatz 5:

Bis 29. September: Kinder in Samt und Seide

Bis Juni: Dienstag bis Sonntag und Feiertage von 11 bis 17 Uhr.

Juli und August: Montag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr.

September bis Dezember: Dienstag bis Sonntag und Feiertage von 11 bis 17 Uhr.

Wasserturm, Wilhelmstraße 2

Bis 14. Oktober: Freitag bis Sonntag, von 11 bis 16 Uhr

SEEDORF

Torhaus Seedorf, Am Burggraben 6
Bis August 2024: Jeden 1. Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr, sowie im

Beilagen-Hinweis

Dieser Ausgabe unseres Familienwochenblattes liegen folgende Prospekte bei:

Teilausgabe Eutin:

- Aldi • Famila • Jysk
- Edeka Eutin • Edeka Bosau
- Markant • Norma
- Bäckerei Steiskal

Wir bitten um freundliche Beachtung. Fragen hierzu beantworten wir Ihnen gern unter 04521/7011 - 0.

der reporter

AUSSTELLUNGEN

September am Tag des offenen Denkmals. Infos unter www.gemeinde-seedorf.de.

FESTE/PARTYS

AHRENSBÖK

Sonntag, 23. Juni

15 Uhr Finale der Aktionswochen „Für Demokratie und bunte Vielfalt“ – Konzert in der Gedenkstätte Ahrensböök, Detlef Uhle präsentiert Lieder zu Widerstand und Verfolgung

Freitag, 28. Juni

15 bis 18 Uhr Sommerfest im der Kita Brummkreis

BAD MALENTE

Samstag, 22. Juni

12 Uhr Sommerfest der AWO, Bürgerhaus, Kellersseestraße 22

Sonntag, 23. Juni

11 Uhr Jahreshauptversammlung der christl. Gemeinschaft, Königsberger Straße 38

Sonntag, 30. Juni

14.30 bis 16.30 Uhr Sommermusik – Spielmannszug Malente, Kurpark

BOSAU

Samstag, 22. Juni

19 Uhr Sommerkonzert Gigantisch tiefe Töne, St.-Petri-Kirche

Samstag, 29. Juni

19 Uhr Sommerkonzert, Orgelkonzert mit Marien-Organisten Johannes Unger, St.-Petri-Kirche

EUTIN

Samstag, 22. Juni

20 Uhr Mitsommerkonzert Duo „dulabi“ mit „Die Reise ins Blaue“, Lit. Musikkabarett, Kulturbund e.V., Orangerie im Schlossgarten

Mittwoch, 26. Juni

18 Uhr Abschlusskonzert der G. Heinle Kammermusik-Akademie, Rittersaal

Sonntag, 30. Juni

17 Uhr „Don Giovanni von Wolfgang Amadeus Mozart – Große Arien in historischen Kostümen“, Freundeskreis Schloss Eutin, Schloss Eutin, Rittersaal

19 Uhr Wir am Ukleisee – Cello! Klasse!, Jagdschlösschen am Ukleisee

SCHÖNWALDE

Sonntag, 30. Juni

14 bis 17 Uhr Museum ist Feuer und Flamme, Aktionstag mit der Feuerwehr im Dorf- und Schulmuseum

FLOH-/ MÄRKTE

BAD MALENTE

Donnerstag

8-13 Uhr: Wochenmarkt, Lenter Platz, Tel. 04523-99200

EUTIN

Mittwoch und Samstag

8-13 Uhr: Wochenmarkt, Marktplatz

CASHAGEN

Sonntag, 7. Juli

8 bis 16 Uhr Flohmarkt auf dem Sportplatz

FREIZEIT

EUTIN

Samstag, 22. Juni

„Medien-Samstag“ Überraschungsbilderbuchino für die Kleinsten, Kreisbibliothek

Montag

9-12 Uhr: Cafe der Begegnung im Familienzentrum Eutin, Albert-Mahlstedt-Straße 28

FREIZEIT

Dienstag

10-11.30 Uhr: Eltern-Babytreff im Familienzentrum Eutin, Albert-Mahlstedt-Straße 28

11.30-12.30 Uhr: Hebammensprechstunde, Familienzentrum Eutin, Albert-Mahlstedt-Straße 28 (Anmeldung unter 04521-8309088)

Mittwoch

9-12 Uhr: Öffnungszeiten Strampelkiste, Plöner Str. 36, Sozialdienst kath. Frauen

10-11.30 Uhr: Eltern-Kind-Cafe in Schönwalde, Gemeindehaus hinter der Kirche, Familienzentrum Eutin
18 Uhr Bridge im Traumkelle, Infos unter www.bridgeclub-eutin.de.

An jedem 2. und 4. Mittwoch

19 Uhr Zusammenkunft des Friedenskreises Eutin e. V., im Gebäude der „Brücke“, Bahnhofstraße 18 (www.friedenskreis-eutin.de)

Donnerstag

9-12 Uhr: Cafe der Begegnung im Familienzentrum Eutin (14tägig mit Sozialberatung), Albert-Mahlstedt-Straße 28, Infos unter 04521-8309088

15-18 Uhr: Anziehungspunkt, Elisabethstraße 17, DRK-Ortsverein Eutin

Freitag

10-11.30 Uhr: Deutsch für jeden Tag, Treff für Frauen mit Migrationshintergrund und ihre nicht betreuenden Kindern, Familienzentrum Eutin, Albert-Mahlstedt-Straße 28

14 bis 16 Uhr Spielenachmittag im Bürgertreff, AWO Eutin, Stolbergstraße 8

Samstag

10-12 Uhr: Öffnungszeiten Strampelkiste, Plöner Str. 36, Sozialdienst kath. Frauen

BAD MALENTE

Donnerstag, 27. Juni

18 Uhr Sitzung des Ausschusses für Bau-, Wege-, Umwelt- und Wirtschaftsförderangelegenheiten, Haus des Kurgastes, Kursaal, Bahnhofstraße 4a

Mittwoch, 3. Juli

15 Uhr Waldbaden mit Hilke Clausen, Malente Tourismus- und Service GmbH

Montag

Ca. 14-17 Uhr: Umsonstladen/Repaircafé, Diekseepromenade 2, Infos unter 0174-3610338

Mittwoch

14 bis 17 Uhr: Spielenachmittagsgruppe, Arbeiterwohlfahrt, AWO-Bürgerhaus

Donnerstag

10 bis 11.30 Uhr Gedächtnisraing, Arbeiterwohlfahrt Malente, AWO-Bürgerhaus

An jedem 3. Donnerstag

Ca. 15-18 Uhr: Umsonstladen/Repaircafé, Diekseepromenade 2, Infos unter 0174-3610338

FÜHRUNGEN

EUTIN

Donnerstag, 27. Juni

19 Uhr Wie kommt die Mode ins Museum? Dr. Adelheit Rasche, Schloss Eutin, Rittersaal

Freitag, 5. Juli

14.30 Uhr Küchengarten-Spezial, Führung „Das grüne Herz von Schloss Eutin“, Treff: Shop im Schloss

Sonntag, 7. Juli

13 Uhr Herzogliche Gartenfreuden durch den englischen Landschaftsgarten, Treff: Shop im Schloss

FÜHRUNGEN

Täglich

11, 13 und 15 Uhr Rundgang durch die Beletage, Schloss Eutin

Montag bis Sonntag

11 bis 17 Uhr: Rundgang durch das Schlossmuseum, jederzeit selbständig oder im Rahmen einer Führung möglich, Schloss Eutin, Führungen um 11, 13 und 15 Uhr

Mittwoch und Samstag

14.30 Uhr Hofführung auf Gut Immenhof „Früher und heute“, Treff: vor der Rezeption, Anmeldung unter 04523-88280

Samstag

13 Uhr: Herzogliche Gartenfreuden, Rundgang durch den englischen Landschaftsgarten, Treff: im Shop im Schloss

BAD MALENTE

Sonntag, 23. Juni

10 bis 12.15 Uhr Kiesgrubenschätze – Fossilien sammeln, Naturpark Holsteinisch Schweiz e.V.

Donnerstag, 4. Juli, Dienstag, 9. Juli, Donnerstag, 11. Juli

Klassische Kräuterwanderung, Malente Tourismus- und Service GmbH, Anmeldung unter 0176-80190618

Samstag, 6. und 13. Juli

11 Uhr Schnupper-Kräuterwanderung mit Nicole Heppert, Treff: Malente Tourismus- und Service GmbH

Donnerstag, 11. Juli

17 Uhr Wildpark-Führung, Haupteingang Elisabethweg/Ecke Godenbergstraße, Malente Tourismus- und Service GmbH

Samstag

10 Uhr: Immenhof-Filmtouren, Immenhof-Museum e.V., Rothen-sande 1, Anmeldungen unter 0151-10212951

Mittwoch und Samstag

14.30 und 15.30 Uhr Hofführung auf dem Gut Immenhof

SELBSTHILFEGRUPPEN
UND BERATUNGEN

EUTIN

Montag und Dienstag

8.30 Uhr: Sprechstunde des Sozialverbandes Deutschland e.V., Kreisverband Ostholstein, Albert-Mahlstedt-Straße 39a, Infos unter 04521-2877

9 bis 14.30 Uhr: Frau & Beruf Beratung, Termine nach Vereinbarung bei Sabine Axt unter 0175-8930035, Infos: www.faw.de/luebeck/projekte/frau-beruf

Montag und Donnerstag

9 bis 12 Uhr: Sprechstunde der Hospizinitiative Eutin, Infos und Hilfe unter 04521-790776 (Hospiz) und 04521-401882 (Trauer)

Montag u. Donnerstag (14-16.30 Uhr) Dienstag, Mittwoch, Freitag (9-11.30 Uhr)

Beratung des Vereines zur Förderung der Teilhabe in OH, für Menschen mit (drohenden) Behinderungen und ihren Angehörigen, Infos unter 04521-7909983, Peterstraße 21d

Jeden 4. Montag im Monat

15 bis 17 Uhr: Treffen der Selbsthilfegruppen Multiple Sklerose Eutin im Haus der Begegnung, Am Schlehenbusch 8, Infos unter 0173-1873214

Dienstag

19 Uhr: Anonyme-Alkoholiker, Meeting, kath. Gemeindehaus, Plöner Straße 44, jeden 1. Dienstag im

SELBSTHILFEGRUPPEN
UND BERATUNGEN

Monat offenes Meeting, Infos www.anonyme-alkoholiker.de

Dienstag und Freitag

9 bis 11 Uhr: Sprechstunde des Vereins zur Hilfe Krebskranker, onkologische Tagesklinik

Samstag

16 Uhr: Anonyme-Alkoholiker, Meeting, Plöner Straße 61, jeden 1. Samstag im Monat offenes Meeting, Infos www.anonyme-alkoholiker.de

SPORT

BAD MALENTE

Montag

9 bis 10.30 und 10.45 bis 12.15 Uhr: Yoga auf dem Stuhl, Arbeiterwohlfahrt, AWO-Bürgerhaus, Anmeldung über die VHS Eutin unter 04521-409801

Dienstag (im 14 Tage Rhythmus)

15 bis 16.30 Uhr: Folkloretanz/Volkstanz, Arbeiterwohlfahrt, AWO-Bürgerhaus, Infos bei Ute Kahl unter 04522-2712

EUTIN

Mittwoch

(bis zum 25. September 2024)

18 bis 19.30 Uhr Sportabzeichen-Abnahme beim PSV Eutin, Sportplatz Hubertushöh

Donnerstag

9.15 bis 10.15 Uhr: Locker vom Hocker Gruppe I, Sozialverband Eutin, Bürgertreff, Stolbergstraße 8

10.30 bis 11.30 Uhr: Locker vom Hocker Gruppe II, Sozialverband Eutin, Bürgertreff, Stolbergstraße 8

GNISSAU

Donnerstag

16 Uhr: Nordic Walking, Treff: Parkplatz am Wasserturm oder am Vereinsheim, Infos unter 0176-70989367

VEREINE

AHRENSBÖK

Donnerstag, 27. Juni

19 Uhr Treffen des Ahrensböcker Skatclubs, Infos unter 04527-9735957

Montag

19 Uhr: Treffen des Ahrensböcker Shantychores „Blau-Weisse-Jungs“, Kaninchenzuchtverein, Reeperbahn 2

BAD MALENTE

Montag

9 bis 10.30 Uhr und 10.45 bis 12.15 Uhr: Yoga auf dem Stuhl bei der AWO, Bürgerhaus

17.45 Uhr: Treffen des Bridge-Club-Malente im Magnus-Hof, Marktstraße 15a, Anmeldung bei Frau Hoppe-Duscha unter 0177-5363493, Bridgeunterricht wird laufend angeboten

Dienstag

Im 14 Tage Rhythmus (bitte bei der AWO erfragen unter 04522-2712)

15 bis 16.30 Uhr: Tanzen

17 bis 19 Uhr: Folkloretanz AWO Malente, Bürgerhaus

Mittwoch

14 bis 17 Uhr: Spielenachmittag bei der AWO, Bürgerhaus

Donnerstag

10 bis 11.30 Uhr: Gedächtnistraining bei der AWO, Bürgerhaus

EUTIN

Jeden ersten Sonntag

10 bis 12 Uhr: Trauerfrühstück der

Lieder aus den Lagern und
aus dem Widerstands

Ahrensböck (t). Zu einem besonderen Konzert lädt die Gedenkstätte Ahrensböck am morgigen Sonntag, 23. Juni, um 15 Uhr ein. Detlev Uhle wird Lieder aus den Lagern und Lieder aus dem Widerstand vortragen: „Doch für uns gibt es keine Klagen“, nennt er sein Programm. Jedes Lied habe seine eigene Geschichte. Und deshalb wolle er in seinem Konzert Menschen vorstellen, „die unter schrecklichen Bedingungen die Kraft hatten, Musik zu schreiben“, so Uhle. Der Eutiner Detlev Uhle ist schon lange Hobby Musiker. Doch er gibt keine Konzerte „für die Kneipe um die Ecke“, wie er sagt. Er ziehe es vor, auf Benefizkonzerten zu singen und – mit Gitarre oder einer finnischen Kastenzither – zu musizieren, weil er beispielsweise gerne vor Menschenrechtsorganisationen wie Amnesty International auftritt, die sich weltweit für politische Gefangene einsetzt. In Ahrensböck wird sein Konzert aus zwei Teilen bestehen: Lieder aus den Lagern, die meist während des Holocaust entstanden. Im zweiten Teil seines Konzerts wird



Detlev Uhle macht keine Allerweltsmusik.
Foto: hfr

Uhle Lieder aus dem politischen Widerstand und Lieder von Partisanen vortragen. Die Veranstaltung findet im Rahmen von vier Aktionswochen für Demokratie und Vielfalt in Ostholstein statt (aktionswocheninostholstein.jimdofree.com). Interessiertere sind in der Gedenkstätte willkommen. Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht.

VEREINE

Hospizinitiative Eutin, Albert-Mahlstedt-Straße 20, Anmeldungen unter 04521-401882

Mittwoch

17.45 Uhr Bridge Club Eutin, Infos unter bridgeclub-eutin.de, Traumkeller

18.15 Uhr: Chorprobe des Shantychores Eutiner Wind, Treff: in den Werkstätten „Die Ostholsteiner“

Donnerstag

20 Uhr: Treffen des Skatverein Freischütz Eutin, Spielort: Gasthaus Wittenburg in Eutin-Fissau, Infos unter 04521-2456

VORTRÄGE

EUTIN

Donnerstag, 27. Juni

19 Uhr Wie kommt die Mode ins Mu-

VORTRÄGE

seum? Kleidungsstücke werden Ausstellungsstücke, Dr. Adelheid Rasche, Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg, Schloss Eutin, Rittersaal

BÜCHERBUS

Haltstellen der Fahrbücherei

Montag, 24. Juni 2024

Bujendorf: 15.40 bis 16 Uhr Kindergarten; 16.04 bis 16.20 Uhr Anschotredder 17; **Zarnekau:** 16.35 bis 16.50 Uhr Spielplatz, Am Bänken 8; **Kasseedorf:** 17 bis 17.25 Uhr Ostpreußenweg 12; 17.30 bis 17.45 Uhr Jugendtreff, Wührenweg 10

Dienstag, 25. Juni 2024

Schönwalde: 10.15 bis 10.30 Uhr Schule

Mittwoch & Samstag

Nutzen Sie die Doppelkombi für Ihre Anzeigenwerbung – wer öfter wirbt, hat mehr Erfolg!

der reporter **Leser-Reisen aktuell**



Weihnachts-Shopping Berlin „de Luxe“ mit RIU-Hotel & Weihnachts-Show mit Berg-Doktor Hans Sigl

Shopping & Kultur zum Superpreis im Advent in Berlin: Genießen Sie einen besonders vergnüglichen Abend in der „Komödie Berlin“ mit Berg-Doktor Hans Sigl und Jazz-Live-Band, der zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit mit einem literarisch-musikalischem Weihnachts-Programm mit fröhlicher Live-Musik zum „schmunzeln, lachen & nachdenken“ animieren möchte. Außerdem haben unsere Leser:innen zum Termin „unter der Woche“ viel Freizeit zum grenzenlosen Weihnachts-Shopping ohne großes Gedränge und Sie erleben zudem eines der besten Hotels der Stadt mit dem exklusiven RIU-Luxus-Hotel in absoluter Top-Lage in direkter Nähe zum Ku'Damm & KaDeWe im Herzen der Stadt und in direkter Nähe der zauberhaften Weihnachts-Märkte!



Leistungen: ● Fahrt im erstklassigen Fernreisebus direkt ab Eutin ohne Einsammeltour! ● 1 x Übern. im RIU-Hotel Berlin mit sehr reichhaltigem warm/kalten Frühstück vom großen Schlemmer-Buffer ● Eintrittskarte inkl. Hin- und Rück-Transfer für die Komödie Berlin zur „Weihnachts-Show“ ● Viel Freizeit zum Weihnachts-Shopping an beiden Tagen / Rückreise erst um 15 Uhr ab Berlin am 2. Tag ● Große Stadtrundfahrt Berlin mit fachkundiger Reiseleitung mit „Herz & Schnauze“ ● **Reisetermin:** ● 11. - 12.12.2024



nur
199,90
€Z + 59,- Euro

„Kunst & Kulinarik“: Welt-Kunstaustellung „NordArt Rendsburg“

● Große Jubiläums-Ausstellung „25 Jahre“ – Schlemmer-Buffer am Westensee



nur
69,90

Eine der größten Kunstaustellungen Europas mit zeitgenössischer Kunst erwartet unsere Leser:innen zum großen Jubiläum „25 Jahre NordArt“ in der historischen Eisengießerei in Rendsburg mit vielen spektakulären Sonder-Projekten auf über 22.000 Quadratmetern Hallenflächen und auf über 80000 Quadratmetern im eindrucksvollen Skulpturenpark und in der alten Wagenremise. Bereits auf der direkten Anreise werden unsere Gäste mit kulinarischem Gaumenkitzel vor den Toren von Rendsburg am romantischen Westensee mit einem sehr reichhaltigen warm/kalten Schleswig-Holstein-Spezialitäten-Buffer mit leckerem Dessert-Buffer rundum verwöhnt. Busfahrt ab Eutin inklusive Eintritt mit 3 Stunden Freizeit & Buffet.



● **Reisetermin:** ● 10.07.2024

Gr. Raddampfer-Kreuzfahrt auf der Schlei mit gr. Matjes-Buffer an Bord & Besuch Wikinger-Markt in Damp



Schlemmen und genießen mit maritimem Flair können unsere Leser:innen bei der großen Reporter-Verlags-Sonderfahrt mit dem legendären Raddampfer auf der Schlei: Ab Kappeln führt der Kurs der 2,5stündigen Entdecker-Kreuzfahrt mit einem sehr reichhaltigen Matjes-Buffer an Bord mit vielen Schlemmer-Variationen und leckeren Beilagen vorbei an der berühmten Lotsen-Insel und weiter in das idyllische Fischerdorf Maasholm mit 30 Minuten Landgang zum Bummel durch den Fischer-Hafen. Die Bus-Rückfahrt ab Kappeln erfolgt mit einem Besuch des großartigen Wikinger-Marktes im Ostseebad Damp. Busfahrt ab Eutin!

● **Reisetermin:** ● 06.07.2024 (Samstag)

nur
79,90



Sonnen-Tag am Wattenmeer:

Seebad Büsum

Meer-Zeit zum Genießen an der Nordsee mit ca. 8 Stunden Freizeit inkl. Busfahrt ab/bis Eutin.

● **Termine:** ● 23.06.2024 ● 10.07.2024
● 26.07.2024 ● 21.08.2024

nur
34,95

Felsen-Insel Helgoland

Erlebnisreiche Bus- & Schiffs-Kombination ab Eutin via Büsum mit dem modernen Schnellschiff direkt zur Felsen-Insel Helgoland mit 4 Std. Freizeit auf der Insel und mit Gelegenheit zum noch immer steuerfreien Eikaufs-Bummel auf der Insel!

● **Termine:** ● 23.06.2024 ● 10.07.2024
● 26.07.2024 ● 21.08.2024

Komplettpreis
nur: **69,95**

Hafenfest Husum 2024

Größtes maritimes Hafenfest der Westküste mit verkaufsoffenem Sonntag & Open ship



Rund um den Binnenhafen und in den histor. Straßen der Stadt genießen Sie das maritime Erlebnis-Fest mit großer Schlemmer-Meile, Krabben-Verkauf vom Kutter, viel Live-Musik & großer Kunsthandwerker & Bauernmarkt Busfahrt ab/bis Eutin mit 4 Std. Freizeit.

nur
34,95

● **Reisetermin:** ● 11.08.2024 (Sonntag)



Leser-Reisen-Telefon: 04521-701130

Leser-Reisen-Mail: leserreisen@der-reporter.info

Anmeldung Mo. – Fr. von 09 bis 13 Uhr

Jetzt auch online buchen
unter:
leserreisen.der-reporter.info
oder einfach QR-Code scannen

